

Urlaubsmagazin 2026

Mein Urlaub



visit.rostock.
official

Wie'n Fischkopp

Erlebnis-Tipps von Einheimischen

Stadt-Abenteuer und Veranstaltungen

Event-Highlights, Interviews und
Erkundungstouren mal anders

Wunderschönes Umland

Touren und Erlebnisse rund um Rostock

Gastgeberverzeichnis

Zeit zum Eintauchen.
rostock.de



FLIP & FLY

TRAMPOLIN & ACTION ARENA

- 🦋 Action auf 3.000m²
- 🦋 Top Familien-Ausflugsziel
- 🦋 Geburtstage & Events
- 🦋 Gesunde Bewegung & Spaß
- 🦋 Wetterunabhängig
- 🦋 Für Jung & Alt

Infos & Tickets



Ahoi!



© Dan Petermann

Liebe Gäste,

wer seinen Urlaub in Rostock und den vier Seebädern verbringt, darf dies mit einem noch besseren Gefühl tun als bisher. Denn seit Dezember 2024 ist die Hanse- und Universitätsstadt als nachhaltiges Reiseziel anerkannt.

Das Schönste daran: Enkeltauglichkeit ist hier ganz leicht – und fühlt sich dabei auch noch richtig gut an.

Allein die Entscheidung gegen einen Flug nach Süden und für die bequeme Anreise per Zug, Bus oder Schiff, macht beim CO₂-Fußabdruck sehr viel aus. Dabei ist sie ganz einfach gefällt und man wird schnell belohnt. Gerade wenn man in Rostocks größtem Seebad Warnemünde aussteigt, beginnt das Urlaubsgefühl direkt am Bahnhof: Der Neue Strom lockt mit maritimem Treiben samt Panoramablick, und die Fähre bringt Gäste in wenigen Minuten nach Hohe Düne – Selfie-Moment inklusive mit Blick auf Ostsee und Hafen.

Einmal angekommen, geht es problemlos emissionsfrei weiter: Das eigene Fahrrad oder auch ein gemieteter Drahtesel – dank GästeCard besonders günstig – machen die Region zum persönlichen Outdoor-Spielplatz. Mit einer frischen Brise im Haar radelt man durch unsere Seebäder, den malerischen Küstenwald und die grüne Rostocker Heide – immer in Naturkontakt, immer das Meer in Reichweite. Das ist Freiheit auf zwei Rädern und eine perfekte Energietankstelle.

Aber nicht nur Radfans werden dem Charme erliegen: Wer Wasserspaß sucht, probiert Wakeboarden oder Wasserski

im Supieria Wake & Wasserpark, entdeckt beim Stadtpaddeln das Flair der Stadt vom Kajak aus oder man lässt sich mit dem Kremser und einem echten Fuhrmann herumkutschieren.

Auch kulinarisch hat das verantwortungsbewusste Rostock viel zu bieten: In der Grünen Kombüse in der Östlichen Altstadt wartet vegane Hausmannskost in Demeter-Qualität. Fangfrischen Fisch gibt es im Hafenrestaurant Borwin. Und ein dankbares Mitbringsel findet sich in der BioBalsam-Kosmetikmanufaktur: Hier entstehen duftende Seifen und ökologische Pflegeprodukte, die Koffer und Herzen gleichermaßen erfreuen.

All diese Adressen und viele weitere gehören zu unseren „Partnern für ein gutes Gewissen“. Alle zusammen setzen sich aktiv mit Eigenverantwortung und neuen Wegen für eine bessere Zukunft ein. Unser Rostock, die grüne Stadt am Meer, hat sich vorgenommen, enkeltauglich zu werden. Alle, die ihren Urlaub bei uns verbringen, leisten schon automatisch ihren Anteil daran, diese Initiative zu unterstützen. Aber eines bleibt immer unser oberstes Gebot: Ihr Urlaub bei uns soll Spaß machen.

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an Sie alle und einen wunderschönen Urlaub bei uns an der Küste!

Matthias Fromm
Tourismusdirektor
Rostock & Warnemünde

rostock marketing
Tourismus

TOURISMUSZENTRALE
ROSTOCK+
WARNEMÜNDE



Impressum

Herausgeber: Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH (V.i.S.d.P.) ·
Warnowufer 65, 18057 Rostock · **Tel:** +49 (0)381 381-2991 · **Mail:** tourismus@rostock-marketing.de ·
www.rostock-marketing.de · **HRB:** 11633 Hansestadt Rostock · **Steuer-Nr.** 079/133/31855 ·
Konzept & Redaktion: Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH ·
Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde · Lachs von Achtern GmbH & Co. KG ·
Chefredaktion & Anzeigenvertrieb: Christopher Tiess · **Grafik:** Lachs von Achtern GmbH & Co. KG ·
Texte: Textwerkstatt Küstenkind (Sandra Grüning) · Christopher Tiess · **Covermotiv:** © TMV/Roth ·
Druck: MedienSchiff BRuno Print- und Medienproduktion Hamburg GmbH

Alle Angaben und Daten nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Nachdruck auch auszugsweise nicht gestattet.



CB5

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Inhalt

Vorwort des Tourismusdirektors	3
Impressum	4

Geschichten aus Rostock

Wie'n Fischkopp	8
Weitblicklocations	12
Hanse Sail	14
Crafted in Rostock	16
Stadt-Abenteuer	18
Rostock ohne Grenzen	20
Wenn der Strand zur Berufung wird	24
Strandtypen	28
Rostocker Wassergeschichten	30
Raus aus der Stadt	34
Events 2026	40

Urlaubstipps

Führungen & Rundfahrten	42
Action & Abenteuer	45
Unterhaltung & Ausgehen	46
Kontaktinfos Tourist-Informationen	49
Essen & Trinken	50
Gesundheit & Wellness	51
Einkaufen & Shopping	52

Gastgeber stellen sich vor

ScanHotels	55
The Green Rostock Apartment Hotel	56
Hotel NEPTUN	57
Hotel Hübner	58
aja Warnemünde	59
Strandhafer Aparthotel	60
Schlosshotel Burg Schlitz	61
Schloss Kaarz	62
IFA Graal-Müritz	63
Hotel Godewind	64
WIROtel Warnemünde	64
Landhotel Rittmeister	65
Hotel OSTSEELAND	65

Gastgeberverzeichnis

Informationen & Zeichenerklärung	66
Unterkünfte Rostock Stadt	67
Unterkünfte Rostocks Seebäder	69
Unterkünfte Rostocks Umland	77
Vermittlungsbedingungen	79

Wissenswertes

Kurabgabe & GästeCard	80
Anreise	81
Baderegeln und Strandflaggen	82



© Fotocus by Björn Gaßmann



Visit Rostock Official



visit.rostock.official



Visit Rostock



Jetzt Newsletter abonnieren!

Wir versorgen unsere Lieblingsgäste monatlich mit exklusiver Fanpost von der Küste!



GästeCard

Die über 50 Vorteilspartner unserer GästeCard findet Ihr in unserem Rostock Kompass unter willkommen.rostock.de

Detaillierte Informationen findet Ihr zudem auf Seite 80



**Unterwegs
in der ...**

Stadt



© TMV/Gross

Rostock – das ist bewegte Geschichte mit Höhen und Tiefen, Monumente aus Backstein, ehrwürdige Hanse-Tradition und dazu die älteste Universität im gesamten Ostseeraum. Gleichmaßen steht die Stadt am Meer aber auch für bunte Kultur in tausend Facetten und unbändige Lebenslust im Herzen Mecklenburgs. Das frühere Tor zur Welt ist heute Standort für eine ganze Reihe von Hochschulen und ein Zuhause für knapp 14.000 Studierende aus etwa 100

Ländern. Die jungen Menschen prägen das Gesicht und den Geist der zentralen Stadtviertel. Cafés und Bistros freuen sich auf Gäste, kleine Karawanen von Wasserbegeisterten ziehen in Kajaks, auf SUPs und in Booten den Fluss rauf und runter. Zum Abend hin gibt es Gitarrenmusik oder gar eine Silent Disco im Stadthafen ... und warum eigentlich nicht ein schönes kühles Getränk dazu?

Wie'n Fischkopp

Erlebnis-Tipps von Einheimischen

© Martin Moratz



Rostock – diese Stadt lebt vom Meer, vom Wind und von den Menschen, die ihr Herz an sie verloren haben. Wer Rostock verstanden hat, weiß: Dies ist kein Ort, den man nur beschreibt – man muss ihn fühlen. Hier erzählen Kolleginnen und Kollegen der Tourismuszentrale und von Rostock Marketing von ihren persönlichen Lieblingsorten,

geben Restaurant-Tipps und teilen kleine Geheimnisse, die selbst mancher Einheimische noch nicht kennt. Sie verraten, wo sie Kraft tanken, wo sie das echte Rostock spüren – und was diese Stadt für sie bedeutet. Eine Liebeserklärung an das Leben zwischen Hanseflair, Ostseeluft und dem Gefühl, nach Hause zu kommen.



Andrea

Was macht Rostock für Dich aus?

Ich lebe da, wo andere Urlaub machen.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

Ich schnappe mir gerne mein Rad und fahre zu einem der Gutshäuser hier in der Nähe, genieße da das Essen oder ein schönes Konzert.

Kannst Du Restaurants empfehlen?

Ja, die Restaurants in unserem Kurhaus Warnemünde, wo man einerseits windgeschützt auf der Terrasse sitzt und andererseits direkt auf den Strand und die Ostsee blickt.

Wo triffst Du Dich mit Freunden?

An den langen Sommerabenden besuchen wir auf jeden Fall gerne die Strandbars.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Ich finde: mit dem Rad in Richtung Nienhagen zum Gespensterwald fahren. Oder mit dem Rad durch die Rostocker Heide nach Rosenort fahren und auf dem Weg einen Badestopp einlegen.



- 1** Innenstadt:
– Fachwerk 7
– Grüne Kombüse
– Kai 40 Rooftop Bar
– Klosterhof
- 2** Stadthafen:
– Hafendommel
– CarLo 615
– Otto's Restaurantschiff
– Braugasthaus Alter Fritz
- 3** Östliche Altstadt
- 4** Botanischer Garten
- 5** Barnstorfer Wald
- 6** IGA Park
- 7** Warnemünde:
– Kurhaus
– Wal-Bar
– Wikinger gestrandet
– Supreme Surf Beachhouse
- 8** Diedrichshäger Moor
- 9** Diedrich's (im Hotel Ostseeland)
- 10** Gespensterwald
- 11** Blaue Boje
- 12** Rostocker Heide

Kartenbild © Hanse- und Universitätsstadt Rostock, CC BY 4.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Beatrice

Was macht Rostock für Dich aus?

Rostock ist für mich vor allem Heimat und Kraftort.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

Ich bin gerne am Strand, allerdings vor allem im Herbst, wenn es regnet und stürmt. Oder ich gehe zu einem der Leuchfeuer an den Molenköpfen. Man steht quasi mitten in der Ostsee und die großen Skandinavien-Fähren fahren direkt an einem vorbei. Das ist für mich Seele baumeln lassen.

Kannst Du Restaurants empfehlen?

Ja, unbedingt mal das Fachwerk 7 im alten Wittespeicher ausprobieren – da gibt es übrigens auch richtig tolle Getränke, egal ob mit oder ohne Alkohol!

Wo triffst Du Dich mit Freunden?

Wir gehen in der Rostocker Innenstadt in eines der Cafés oder eine der Eisdien. Wir haben immer wieder auch tolle Konzerte in der Stadt – im IGA Park oder inzwischen manchmal auch im Stadthafen.



Christopher

Was macht Rostock für Dich aus?

Rostock ist für mich die Stadt am Meer. Das Wasser ist überall. Egal, ob Strand oder Stadthafen: Wenn Du ans Wasser willst, dann findest Du es auch.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

Ich verbringe gerne Zeit auf dem Boot – egal ob es auf die Ostsee geht oder die Warnow bis zur Schleuse hoch. Oft reicht es auch schon, einfach nur am Liegeplatz zu bleiben und die Umgebung zu genießen.

Kannst Du Restaurants empfehlen?

Ich mag das CarLo615 an den Hafenterrassen. Inhaber Carsten Loll ist ein Vollblut-Koch und ein kerniger Typ dazu.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Ja, die Kai 40 Rooftop Bar im ScanHotel City – da gibt es tolle Drinks und einen coolen Blick. Das alles übrigens sogar barrierefrei. Wichtig: man muss kein Hoteltagast sein, um dort hochzukommen!



Henriette

Was macht Rostock für Dich aus?

Rostock ist für mich Heimat. Ich freue mich, wenn ich alle grünen Ecken abklappern kann. Lindenpark, Barnstorfer Wald, einmal rund um den Schwanenteich. Ansonsten finde ich schön, dass hier immer was los ist – und das nicht nur im Sommer. Langweilig wird einem hier eigentlich nie.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

Wenn ich es entspannt haben möchte, gehe ich mit einem Buch an den Stadthafen. Wenn ich mehr Action möchte,

hole ich mein Fahrrad raus und fahre eine schöne Tour ins Umland. Konzerte schaue ich mir meist im IGA-Park an und im Winter gehe ich gerne in die Eishalle.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Ja, die östliche Altstadt hinterm Rathaus. Ich hab das Gefühl, die wird oft vergessen, dabei ist die sehr urig und gemütlich.

Mila

Was macht Rostock für Dich aus?

Rostock ist eine großartige, lebendige Stadt am Meer. Sie hat eine Kombi, die man selten so findet. Es ist eine Großstadt und trotzdem hast Du diese Naturnähe, sodass Du den Strand jederzeit genießen kannst oder in einem tollen Wald spazieren gehen und abschalten kannst.

Kannst Du Restaurants empfehlen?

Ich bin ein ganz großer Fan von der Grünen Kombüse. Da gibt es vegane Hausmannskost, selbst Fleischesser sind am Ende begeistert. Ich habe da noch nie jemanden rausgehen sehen, der unzufrieden war.

Wo triffst Du Dich mit Freunden?

In der Hafendommel. Es ist so schön, wenn im Hintergrund die Sonne untergeht. Selbst jetzt ist der Stadthafen, der ja aktuell noch immer zum großen Teil ein Parkplatz ist, ein toller Ort und diese Bar trägt sehr dazu bei.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Ja, wenn auch etwas ungewöhnlich: das Diedrichshäger Moor. Das ist ein tolles Biotop und man kann dort nachts richtig toll Sterne gucken.



Paul

Was macht Rostock für Dich aus?

Es ist genau das, was man so oft sagt: das ist hier die Großstadt am Meer. Die ganze Kultur, der kurze Weg ins Grüne, die Warnow in Sichtweite und der Strand direkt in der Stadt.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

Ich fahre am liebsten mit dem Fahrrad und entdecke die Stadtviertel. Oft entdecke ich sie immer wieder neu – was gerade auch mit den vielen Veranstaltungen in Rostock zusammenhängt.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Das sind tatsächlich die vielen kleinen Orte, die sich neben den großen Touristen-Attraktionen befinden. Zum Beispiel der Klosterhof oder der Heiligengeisthof. Oder mit der Fähre nach Hohe Düne fahren und die Ostmole anstatt der Westmole hochgehen. An der Bahnhofsbrücke nicht in Richtung Strand sondern zum Alexandrinenplatz abbiegen. Das sind nur wenige Meter in eine andere Richtung und Du fühlst Dich dennoch fast allein in einer sehr sehr schönen Umgebung. Dasselbe gilt für die Östliche Altstadt mit dem Alten Markt und dem Turm der Petrikirche.





René

Was machst Du in Deiner Freizeit?

Meistens bin ich am Wasser zu finden – mit irgendeiner Art von Segelboot, Kanu, Kajak, SUP, Elektroboot. Auf dem Wasser und entlang der Küste gibt es wunderschöne Stellen, an denen man entspannen kann.

Kannst Du Restaurants empfehlen?

Rostock hat viele Stadtteile und viele Restaurants. Wir haben auch abseits der großen Pfade echte Geheimtipps: das Diedrich's im Hotel Ostseeland zum Beispiel oder die Blaue Boje im Strandresort Markgrafenheide.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Mein Geheimtipp ist, einfach mal schlendern gehen und vor allem mit einer Offenheit auf die Menschen zuzugehen. So lernt man Orte und Städte wirklich kennen und das ist am Ende viel mehr wert, als den typischen touristischen Highlights nachzurennen.

Steffi

Was macht Rostock für Dich aus?

Rostock ist mein Heimathafen. Ich glaube, das sagt schon fast alles.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

Ich bin ehrenamtlich im Warnemünde Verein. Der organisiert zum Beispiel den Niegen Umgang.

Kannst Du Restaurants empfehlen?

In Warnemünde haben wir einige sehr schöne besuchenswerte Gaststätten. Dazu kommen für mich das Otto's Restaurantschiff und der Alte Fritz im Stadthafen.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Wenn Du mich fragst, dann ist das die Steilküste, der Botanische Garten, der Zoo und man sollte auf jeden Fall mal den Musikalischen Stammtisch der „Warnemünder Jungs“ erleben.



Wladi

Was macht Rostock für Dich aus?

Seit meinem Umzug nach Rostock hat mich die Stadt sofort begeistert. Besonders die Nähe zum Meer und die Möglichkeit, den Alltag am Strand hinter sich zu lassen, schätze ich sehr.

Was machst Du in Deiner Freizeit?

In meiner Freizeit zieht es mich oft an den Strand, wo ich die Wellen genieße und Ruhe finde. Auch der Park zwischen Warnow und Gerberbruch gehört zu meinen Lieblingsorten.

Gibt es in Rostock Geheimtipps, die man gesehen haben muss?

Wenn ich dem Trubel der Altstadt entfliehen möchte, bietet die Rostocker Heide wunderbare Möglichkeiten für entspannte Spaziergänge in der Natur.



Weitblicklocations

Rostocks beste Aussichten



© Focus by Björn Gafmann

Ob Stadt, Hafen, Strand oder Ostsee – Rostock hat so viele besondere Orte, an denen ihr die Stadt aus einer anderen Perspektive genießen könnt. Von diesen feinen Aussichten kann man gar nicht genug bekommen. Ankommen, Ausblick inhalieren und die Seele auf Reisen schicken.

Vier der schönsten Locations mit bestem Weitblick zum Runterkommen könnt ihr hier erlesen.

Kai40 Rooftop Bar

Es gibt Orte, an denen stimmt einfach alles, was man sich von einem gechlillten Abend in bester Gesellschaft wünscht. Und dann geht dort auch noch direkt im Blickfeld des coolen Cocktails die Sonne mit einem malerischen Bad in der Warnow unter. Der Himmel färbt sich in die romantischsten Orange- und Rottöne, das Wasser wirkt wie vergoldet, der Beat, den der DJ auf die Plattenteller wirft, wummert beruhigend durch Herz und Seele und das Leben könnte in diesem Moment nicht schöner sein. Die Kai40 Rooftop Bar hoch über den

Dächern der Stadt ist ein magischer Sonnenuntergangsspot. Die Liebe zur Seefahrt und zum Hafen ist hier allerorten unverkennbar. Der große, bewusst rau gehaltene Backsteintisch, dicke Taue, alte Schiffsansichten – das alles in edlen Materialien und modernem Design – erinnern an die Wurzeln der Stadt, denen sich die Kai40 Rooftop Bar verbunden fühlt. Dazu angesagte DJ-Tracks und ein Sonnenuntergang, der Abendschwärme verzaubert. Was wünschst du dir mehr?

www.kai40.de



© Kai40 Rooftop Bar



© Fotocus by Björn Gaßmann

Supieria Pier

Der Blick über die Warnow ist beeindruckend. Segelboote und Schiffe, die ein- und auslaufen, Kräne, die geschäftig die großen Pötte aus Übersee löschen. Dabei sitzt man gemütlich auf dem Pier, trinkt einen Kaffee oder einen Durstlöscher und schaut den Sportcracks auf der Wakeboardanlage oder den Kids beim Wasserspaß auf dem Rutschenturm zu. Einen Ort zu schaffen, an dem man Freunde treffen, relaxen, feiern, das Leben und gutes Essen genießen kann, war der Traum der Supieria-Gründer. Und es ist ihnen gelungen. Der Outdoor-Waterpark ist zu einem Spot

gewachsen, der all das in sich vereint. Die Menschen unter dem Sonnensegel sind entspannt und verströmen dieses Gefühl von Glück, das ansteckend ist. Im Restaurant Brise gibt es aus der modernen Fusion-Küche kreative Gerichte für Gaumen und Magen. Ob Burger oder Pasta, Bowl oder saisonales Tagesgericht – hier sitzt und isst man in bester Ausblicklage, während die Sonnenstrahlen auf dem Wasser glitzern. Und wenn es dunkel wird, machen kleine, aber feine Electropartys den Pier zum angesagten Treff für Tanzfreudige.

www.supieria.de



Blaue Boje

Direkt hinter der Düne von Markgrafenheide gibt es einen Genussort, an dem Augen und Gaumen gleichermaßen verwöhnt werden. Wer sich hier an einem der nordisch noblen Tische niederlässt, kann seine Gedanken auf Reisen schicken. Blau macht glücklich. Und das Essen, das die Küchencrew der Blauen Boje auf die Teller zaubert, ebenso. Sie verweben geschickt traditionelle Rezepte wie Lachsforelle oder Zander mit saisonalen Highlights wie Spargel oder Pfifferlingen und modernen Geschmackscreationen wie Süßkartoffel-Risotto oder Yuzu-Schaum.

Die Fischgerichte, vor allem die Fischsuppe – verrät eine Servicekraft –, seien die Renner. Doch gibt es auch Bio-Steak oder Burger zu verschmausen. Helle Holzoptik mit marinen Dekoelementen schenken dem Interieur ein schickes Flair und man hat das Gefühl, in einem großen Segelschiff mit herrlichem Weitblick über die Mecklenburger Bucht zu sitzen. Mit Inge – der kleinen Schwester von Hugo – oder einer anderen, auch alkoholfreien Variante in der Hand lässt es sich hier zum Sonnenuntergang bestens aushalten.

www.blaue-boje.de



© DOMUSimages



© Cromizzle by Stephan Präber

Hohe Düne SPA

Sanft weht die Brise über die Terrasse, bringt die Leinen an den Masten der Boote zum Klingen. Der Blick wandert über Schiffe und Yachten hinaus auf die Ostsee. Ausgestreckt auf der Sonnenliege fühlt man sich nach einer der Behandlungen im Hohe Düne SPA herrlich entspannt und wie neugeboren. In der 4200 Quadratmeter großen Wellnesslandschaft bieten sich den Entspannungshungrigen viele Möglichkeiten, zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu tanken. Auch Außerhausgästen steht die Reise durch die schönsten Badekulturen der Welt von Sonntagnachmittag

bis Donnerstag zur Verfügung. Ob eine von sieben Saunen, Hammam oder Pool – die Entspannung von Körper und Geist steht an erster Stelle. Und wer sich von einer Pañpuri-Thai-Ölmassage, einer kerala-ayurvedischen Therapie oder einer der vielen anderen Anwendungen verwöhnen lässt, schwebt anschließend wie auf Wolke Sieben. Aus etlichen Behandlungsräumen des Java und des Sea SPA gibt es zur Massage zudem Meerblick vom Feinsten. Aber auch die SPA-Lounge und die Sonnenterrasse kredenzen blaue Weite bis zum Horizont.

www.hohe-duene.de



Hanse Sail

Bettina Fust – Die Powerfrau hinter der Hanse Sail hat ein Faible für große Stars und kleine, aber feine Events.

© Holger Martens

Mehr als 120 internationale Segelschiffe, trubeliges Markttreiben mit einer halben Million Besuchern, sieben Eventareale, Shows auf zehn Bühnen und zwei Höhenfeuerwerke – die Hanse Sail ist ein Fest der Superlative. Die Koordination all dessen erfordert Organisationstalent, Engagement und Ruhe. Bettina Fust behält den Überblick seit 2005 im Hanse Sail Büro und leitet das Team seit 2021. Im Interview spricht sie über die Herausforderungen, ihre Motivation und ihre Lieblingsveranstaltungen in Rostock.



© TZRW

Das ganze Jahr für ein Event arbeiten – wie ist das?

Nach der Sail ist immer auch vor der Sail. Die Absprachen für das nächste Event starten früh, viele Reedereien oder Künstler planen weit im Voraus. Die Arbeit wird zum Endspurt hin immer intensiver, die Nächte kürzer. Mein Kopf ist voller To-dos, aber wir haben eine tolle Energie im Team, jeder arbeitet Hand in Hand. Zwischen Schiffslogistik, Bühnentechnik, Stromversorgung und Marktplänen – alles muss dokumentiert, ausgeschrieben und organisiert werden. Nach der erfolgreichen Sail fühle ich mich kurz leer, aber der Countdown zur nächsten läuft dann ja schon – zum Glück.

Wie hat sich die Hanse Sail über die letzten Jahre verändert?

Der Platz am Stadthafen wird knapp, deshalb haben wir die Eventflächen auf die Innenstadt ausgeweitet. Der Hafen bleibt Zentrum des Markttreibens, aber mittlerweile gibt es drei weitere Areale: Die TOGGO-Bühne am Neuen Markt für Kinderprogramm, den Regionalmarkt in der Langen Straße mit hiesigen Erzeugern und den Nachhaltigkeitsbereich am Kröpeliner Tor mit Upcycling und gesunder Ernährung. Im Fischereihafen und IGA Park kommen jene auf ihre Kosten, die es etwas ruhiger mögen, besonders mit der Mini-Sail. Der Tauzieh-Wettbewerb ist ein Publikumsmagnet. Für junge Leute gibt es in der WAL



© Taslair

» Ein Herzensprojekt ist für mich das Baltic FriendShip Projekt, ein Austauschprogramm, das junge Menschen aus verschiedenen Ländern für das traditionelle Segeln begeistert – ein Abenteuer für Teilnehmende und Crew. «

Strandbar das HanseFiSH-Event mit Musik, Kino und dem Musikvideo-Wettbewerb HanseFiSH-Award.

Was macht die Veranstaltung für dich besonders?

Auch nach über 20 Jahren bleibt die Hanse Sail für mich ein Gänsehautmoment. Menschen aus vielen Regionen und Ländern kommen zusammen, erleben die besondere Atmosphäre der Segelschiffe und das bunte Treiben. Ein Herzensprojekt ist für mich das Baltic FriendShip Projekt, ein Austauschprogramm, das junge Menschen aus verschiedenen Ländern für das traditionelle Segeln begeistert – ein Abenteuer für Teilnehmende und Crew.

Wo würdest du gern Zeit verbringen, wenn du könntest?

Während der Sail habe ich kaum Zeit für Genussmomente. Ich würde gern wieder auf die Mole und den Schiffen beim Ein- und Auslaufen zusehen oder einen späten Bummel über die Innenstadtareale machen und Neues entdecken.

Welche Rostocker Veranstaltungen besuchst du privat gern?

Mein Highlight ist das Warnemünder Turmleuchten zum Jahresstart – die Laser- und Feuerwerksshow ist immer emotional. Die Warnemünder Woche ist ein Muss: Flanieren mit Familie, Spaß haben und Segelwettbewerbe verfolgen. Ich liebe auch kleine Feste wie

das Weinfest in Warnemünde oder das Stadtteilstadt KTV mit entspannter Atmosphäre, Musik und Handwerksmarkt. Für Kinder gibt es viel zu entdecken. Und ich gehe gern zu Konzerten im IGA Park.

Dein eindrücklichstes Konzert und ein Wunsch für Rostock?

Das Konzert von Roland Kaiser war zuletzt ein Highlight, gemeinsam mit Freunden und Familie. Wirklich beeindruckend, wie ein Schlagerstar so viele Menschen begeistert. Mein persönlicher Traum: Depeche Mode einmal live in Rostock – da wäre ich definitiv in der ersten Reihe.

Eiscafé Milano im Rostocker Hof



Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. 10:00 – 19:00 Uhr
So.+Feiertage 13:00 – 18:00 Uhr
(Terrasse: je nach Wetterlage)

Kröpeliner Str. 26
18055 Rostock
www.coccato.de



Crafted in Rostock

Rostock duftet – nach frisch geröstetem Kaffee, würzigem Malz, feinen Destillaten und vielem mehr. In der Hansestadt lebt eine Genusskultur, getragen von kleinen und großen Manufakturen, die Tradition und Handwerk pflegen. Hier findet Ihr ein paar Ideen für Eure Entdeckungstour.

© Franziska Henkel

Eine Liebe, die man schmecken kann – Brack Kaffeemanufaktur

Schon beim Eintreten steigt dem Ankommen ein unwiderstehlicher Duft aus frisch gerösteten Bohnen in die Nase. Umgeben von Säcken, die mit Bio-Rohbohnen aus der ganzen Welt gefüllt sind, stehst Du mitten in der Produktionsstätte der Brack Kaffeemanufaktur in Bargeshagen bei Rostock.

Dort, wo der große Trommelröster gerade eine neue Charge in wunderbar aromatischen Bio-Kaffee verwandelt, explodieren die Rezeptoren in der Nase förmlich vor Freude. „Wobei die Bohnen eigentlich erst einen Tag nach der Röstung, wenn sie Ruhe hatten, ihr volles Aroma entwickeln“, erzählt Geschäftsführer Martin Leonhardt.

Kaffee war für den leidenschaftlichen Röstmeister zwar schon immer der morgendliche Muntermacher. Zur wahren Liebe geworden, ist er für ihn aber erst 2016. Dann nämlich, als er anfang, neben

dem Studium bei Brack zu arbeiten. Inzwischen ist er der Inhaber der kleinen Produktion und dazu ein echter Experte.

Jährlich röstet Brack etwa zehn Tonnen Rohkaffee. Ein- bis zweimal in der Woche heizt Martin dafür den Trommelröster auf 224 Grad Celsius hoch. Denn das sei ideal, um die Arabica- und die Robustabohnen aus Äthiopien, Guatemala, Honduras oder Peru, aber auch aus Vietnam und Indien nicht zu überrösten. „Je nach Sorte dauert ein Röstgang zwischen 15 und 18 Minuten.“

Bei einem Besuch der kleinen Manufaktur erfahren Gäste vieles über den Anbau, den Verkauf, die Einstellungen der Kaffeemühle, über Wasserqualität und die verschiedenen Maschinen, aus denen der wundervolle Trank schließlich fließt. Martin liebt den Kaffee Americano – ein mit Wasser verlängerter Espresso. „Hat der einen guten Körper,



© Franziska Henkel

bin ich im Paradies“, schwärmt er. Geröstet werden bei Brack drei Espressoarten, sieben Filterkaffees sowie ein entkoffeinierter Kaffee. Der Renner sei der Espresso Siete, der aus 70 Prozent Arabica und 30 Prozent Robusta besteht. „Aber gekauft werden sie alle. Die Geschmäcker sind halt auch bei Kaffeeverliebten verschieden“, freut sich Martin.

www.brack.coffee





© Friederike Hegner

Aroma-Handwerk in der Kaffeerösterei des Hotel Hübner

Ein guter Morgen beginnt für viele von uns mit dem Duft frisch gerösteter Bohnen – und im Strandhotel Hübner wird daraus ein echtes Erlebnis. In der hauseigenen Rösterei entstehen mit viel Handwerkskunst aromatische Kaffees, die jeden Tag zu etwas Besonderem machen. Bohnen aus aller Welt finden hier im Trommelröster ihren perfekten Moment, um puren Genuss herbei zu zaubern.

www.hotel-huebner.de/hotel/huebnerprodukte



© Anka Sandeck

Feingeistige Genüsse aus der Brennerei – Männerhobby

In der Mönchhagener Manufaktur MÄNNERHOBBY treiben seit 2016 jede Menge feine Geister ihre hochprozentigen Kapriolen. Denn im hochglänzenden Kupferkessel – Brennblase genannt – entstehen köstliche Spirituosen wie Gin, Aquavit, Korn, Rum, Geiste und süffige Liköre. Wer der Produktion gern zuschauen möchte, ist bei einer Erlebnisführung herzlich willkommen.

www.maennerhobby.eu



© Karls Erlebnis-Dorf

Der Zauber einer kleinen, roten Beere – Karls Erdbeerhof

In Karls Erlebnis-Dorf sind Erdbeeren der Ursprung und der rote Faden durch eine bunte Genusswelt. Wo einst Opa Karl seinen Gemüsehof hatte, laden heute Schaumanufakturen zum Staunen und Probieren ein. In den offenen Werkstätten entstehen Bonbons, Schokolade, Marmeladen, Fruchtsaftgummis, Liköre und Seifen – handgefertigt und mit regionalen Zutaten.

www.karls.de



© Hoppen un Molt

Nah am Wasser gebraut – Hoppen un Molt

Was einst als Hobby begann, gehört mittlerweile zu den kultigsten Getränken, die Rostock zu bieten hat: Die Brauerei Hoppen un Molt produziert in Warnemünde Gehopftes vom Feinsten. Angenehm herb und wunderbar süffig sind die Biere. Vom Malzschroten, dem Flottmachen der Hefe bis zum Abfüllen und Etikettieren der Flaschen – Hoppen un Molt ist ein echtes handcrafted Bier.

www.hoppen-molt.de



© David Koch

Eine gehopfte Geschichte – Brau- manufaktur Trotzenburg

Schon 1839 wurde in dem ehemaligen Forsthaus Trotzenburg im Barnstorfer Wald das erste Bier gebraut. Und bis heute wird hier Bier selbst hergestellt und in urigem Ambiente zu bodenständigen Mecklenburger Gerichten serviert. Ob Frechdachs, Sturbock, Wildsau oder Platzhirsch – wer gern Bier trinkt, sollte sich diese Gesellen auf keinen Fall entgehen lassen.

www.brauerei-trotzenburg.de



© Hanseatische Brauerei Rostock

Ein Craft Beer mit Tradition – Rostocker Brauerei

Bier ist seit dem Mittelalter eng mit der Hansestadt verbunden. Aus dieser Tradition ist auch die Hanseatische Brauerei Rostock hervorgegangen, die seit 1878 in der Doberaner Straße Pils braut. Heute ist es das bekannteste Bier aus Rostock. Mit dem Manufaktur Bier M&O ehrt die Brauerei ihre Gründerväter Georg Mahn und Friedrich Ohlerich mit einem echten Craft Beer.

www.rostocker.de / www.mahn-ohlerich.de

Stadt-Abenteuer

Erkundungstouren mal anders



© TMW/Tiemann

Unterwegs mit den knatternden Kisten von den Küstencruisern

Die offene Seifenkiste, die gerade einmal so groß ist wie eine Babywanne, knattert und vibriert gewaltig. Ein kleiner Kick aufs Gas und man fühlt sich wie in einer Rakete. Die 14 PS, die der Motor aufs Trapez bringt, reichen den Leichtgewichten, um an jeder Ampel selbst den schnieken Porsche locker abzuhängen. Die Lenkung ist direkt, sorgt in Kurven für ordentlich Fahrspaß. Die Hafenspeicher und Bürokomplexe rauschen nur so vorüber. Genauso wie ein wenig später die Alleen und Pferdekoppeln. Adrenalin schießt in die Adern und das Grinsen wird breit. Nicht nur bei den Fahrern, sondern auch bei den Passanten am Wegesrand. Auf der Fähre zwischen Hohe Düne und Warnemünde sind die coolen Kisten das absolute Highlight für die Fahrgäste, die eifrig für Fotos davor posieren.

Die Mini-Hot Rods von der Rostocker Firma Küstencruiser bringen jede Menge Fun und dazu eine Sightseeingtour der besonderen Art. Denn aus der Perspektive eines Go-Karts mit Straßenzulassung erlebt man eine Stadtrundfahrt selten. Knapp über dem Asphalt saust man dahin und lernt Rostock einmal ganz anders kennen. Tourguide Sven macht an

interessanten und besonders schönen Ecken Stopps und ist auch sonst sehr darauf bedacht, dass seine kleine Tourtruppe Spaß hat.

Oberstes Gebot bei Hot Rod Fun Rostock ist jedoch: Sicherheit. Der Führerschein und null Promille sind für eine Teilnahme ein Muss. Bevor es los geht, gibt es eine ausführliche Einweisung ins Gefährt und in die Fahrregeln. Kein Zick Zack, kein Überholen, keine gefährlichen Manöver. Gefahren wird hintereinander und leicht versetzt. Nach einer Proberunde auf dem Hof geht es los. Dann heißt es zwei Stunden sehen und gesehen werden und Fahrspaß ohne Ende. Bei den Hot Rod Touren von Küstencruiser können bis zu 13 Hot Rod Piloten gleichzeitig mit dem Tourguide unterwegs sein. Auf den Touren geht es durch die Rostocker City, aber auch ins malerische Umland. Rollt man schließlich wieder auf den Hof in der Innenstadt, ist der Po von der ungedämpften Spazierfahrt zwar taub. Herz und Hirn aber befinden sich noch Stunden später im Glücksrausch.

www.kuestencruiser.de/touren/hot-rod-touren





© Birgit Döring



© Markus Tiemann

Sightseeingtour per Kajak

Der Geschichte Rostocks auf den Zahn fühlen. Zu Fuß ist das längst ein alter Hut. Bei einer Sightseeingtour per Kajak ist das jedoch eine ganz andere Erfahrung. Das Stadtpaddeln Rostock bietet Stadtführungen an, die garantiert mehr sind als das Abhaken von Sehenswürdigkeiten.

Los geht es an einem Ausläufer der Warnow. Nach einer Anleitung von Jule – sie ist eine von zwölf gut geschulten Guides – werden die Zweierkajaks ins Wasser gesetzt. Auch als Greenhorn hat man den Dreh schnell raus. Jule, die leidenschaftlich gerne paddelt, orientiert sich außerdem immer an den Rookies. Erster Stopp ist die andere Warnowseite. Hier findet sich das Grüppchen zu einer schwimmenden Insel zusammen und lauscht gebannt den Geschichten, die Jule zu erzählen weiß. Ob Slawensiedlung oder boomende Hafencity zur Hansezeit – bei den Stationen entlang des Stadthafens gibt es dank eines spannenden Tourskripts viele Funfacts zu erfahren. Und dazwischen wird gepaddelt und die wundervolle Natur bestaunt. Denn Adler, Reiher und sogar Eisvögel sind die heimlichen Highlights auf einer Kajaktour durch Rostock.

Die Stadtführung auf dem Wasser dauert insgesamt zwei Stunden. Bis zu 40 Wassersportfans können von April bis Oktober mitfahren. Ist der Wellengang auf der Warnow zu heftig, haben Jule und ihre Kollegen eine Ausweichroute in petto, die vorbei an schnuckeligen Gärten und Bootsstegen durch die kleinen Kanäle des Petriviertels führt. „Ein besonderes Erlebnis ist zudem unsere Mondscheintour. Sonnenuntergang auf dem Wasser – das ist Gänsehautgefühl.“, schwärmt Jule.

www.stadtpaddeln-rostock.de



© Johannes Schölermann

Laufend neue Ecken entdecken

Die Laufschuhe sind geschnürt. Cityguide Max hat beim Aufwärmen die Muskeln der lauffreudigen Stadtentdecker und Stadtentdeckerinnen ordentlich gedehnt. Dann kann es ja losgehen mit der etwas anderen Stadtführung von Running City Tours. Bei der geht es nämlich im Laufschrift von einer Sehenswürdigkeit zur anderen. Und das garantiert auch auf Wegen, die selbst eingefleischte Rostockkinder selten laufen.

Schon der Treffpunkt macht was her: Das Rathaus am Neuen Markt ist für den Start die schönste Kulisse. Schon hier erfährt man einiges über die Hansestadt. Zum Warmwerden geht es ab durch die Innenstadt – vorbei an Geschäften, der Universität und so manch staunenden Passanten – auf die wundervoll grünen Wallanlagen.

Ganz gleich, ob sporadische Sportskanone oder Laufcrack, ob Lerche oder Nachtigall – die Guides von der Running City Tour passen sich den Fähigkeiten und Vorlieben ihrer Mitlaufenden an. Bei ihren Touren bleibt niemand auf der Strecke. Es sei denn, Bauwerke wie das Kröpeliner Tor oder die Petrikirche müssen für einen Fotostopp als Kulisse herhalten. Auch der Stadthafen mit seinen Kränen und Speichern wird laufend erkundet. Aber den kleinen Weg direkt an der alten Stadtmauer entlang kennen sicher nur echte Insider. Im gemächlichen Trab kommt man mit Max ins Gespräch und lernt neben städtischen Highlights auch den Tourguide ein wenig kennen. Ein authentisches Stadterlebnis mit Tipps und Plausch eben. Nach sechs Kilometern ist man wieder am Startpunkt angelangt. Für alle, die länger laufen wollen, passt Max seine Citytour an die gewünschte Länge an.

www.runningcitytours.de/produkt/rostock





© Nejron Photo – stock.adobe.com

Rostock ohne Grenzen

Mit einer Mobilitätseinschränkung kann der Urlaub schnell zu einer Herausforderung werden. Die Hansestadt Rostock möchte ein erlebbares Urlaubsziel für alle sein – egal ob mit oder ohne Behinderung. Viele Partner lassen dieses Vorhaben wahr werden.



© TMV/Tiemann

Urlaubsleichtigkeit von Beginn an

Ein entspannter Urlaub beginnt mit einer entspannten Anreise. Ob mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen – Rostocks Straßenbahnen, Busse, S-Bahnen und Fähren sind barrierefrei. Die Haltestellen sind ebenerdig oder können via Schrägen angesteuert werden. Einige Hotels haben sich extra vom bundesweiten Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“ auf Barrierefreiheit zertifizieren lassen. In der Altstadt lädt beispielsweise das ScanHotels City mit ebenen Wegen, großzügigen Räumen und smarter Ausstattung zum hautna-

hen Stadterlebnis ein. Im Seebad Warnemünde können Menschen mit Einschränkungen im Strand-Hotel Hübner allen Stress bei einer barrierefreien Meerzeit loslassen. Das Hotel, das sich direkt an der durchgehend berollbaren Strandpromenade befindetet, bietet in seinen rollstuhlgerechten Zimmern auch Bäder, die auf Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugeschnitten sind. Was gibt es schöneres, als nach einem Spaziergang oder einem Stadtbummel in einem Café wieder Energie für das nächste Abenteuer zu tanken? Für Menschen mit Einschränkungen ist das in Rostock keine Utopie. Das Eiscafé Milano in der Innenstadt mit seinen mehr als 30 Sorten Eis, die Rooftop Bar im ScanHotels City hoch über den Dächern der Hansestadt mit seinem fantastischen Blick über die Warnow oder das Café Panorama im Hotel Neptun in Warnemünde mit Meerblick vom Feinsten sind Locations, die mit Barrierefreiheit punkten.



© TMV/Utrich



© ScanHotels



© Friederike Hegner



© Jessica Brach



© Leo Sieg

Urlaubsfreuden ohne Hindernisse

Viele Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote in Rostock sind inzwischen ebenfalls barrierearm oder sogar barrierefrei, so dass jede und jeder in ihren Erlebnisgenuss kommen kann. Die Fußgängerzone in der Innenstadt, mit ihren Geschäften und Cafés, ist vom Kröpelinertor bis zum Neuen Markt durchgehend berollbar. Etliche Geschäfte und Läden besitzen ebenerdige Eingänge, damit auch Rollstühle und Kinderwagen gut hindurch passen.

In Sehenswürdigkeiten wie das Rathaus, die Marienkirche, die Kunsthalle oder das Schifffahrtsmuseum im IGA Park gelangt man über Rampen. Auch auf besondere Weitblicke müssen mobilitätseingeschränkte Menschen nicht verzichten. Auf die 45 Meter hohe Aussichtsplattform der Petrikerkirche bringt die Höhenrauschliebenden ein Aufzug.

Freizeitanbieter wie der Zoo haben sich auf Menschen mit Beeinträchtigungen eingestellt. Der Circus Fantasia am Stadthafen lockt insbesondere während der sommerlichen Zirkuszeltseason mit inklusiver Küstenkultur und Angeboten, die sich explizit an Menschen mit Behinderungen richten. Und Stadtrundgänge wie die Nachtwächterführung laufen auch mit Rolli und Rollator rund. Das Verschmausen kulinarischer Köstlichkeiten ist in etlichen Restaurants für Menschen mit einer Behinderung längst kein Wunschtraum mehr. Gegenüber vom Tierpark gibt es nach der tierischen Begegnung mit den Eisbären Noria und Sizzel im Restaurant Trotzenburg für den Bärenhunger hindernisfreie Stärkung. Auch andere gastronomische Einrichtungen sind bestens auf einen größeren Platzbedarf oder hindernisfrei ansteuerbare Toiletten eingestellt.

... und wie ist das mit dem Meervergnügen?

Auf das muss in Rostock niemand verzichten. Für alle Meerverliebten, die in ihrer Bewegung eingeschränkt sind, warten in Warnemünde und Markgrafenheide leicht zugängliche und von der Düne bis auf den Strand befestigte Zugänge. Ganz in deren Nähe befinden sich barrierefreie Toiletten und Parkplätze. In Warnemünde gibt es an den Strandaufgängen 4 und 10 sogar Strandkörbe mit Rollstuhlplatz. An den Aufgängen 18 und 25 ragen mit einem dicken Tau verbundene Holzpfähle in die Ostsee. An ihnen kann man sich festhalten, wenn das Baden in der Ostsee eine Herausforderung ist. Beim Strandkorbvermieter Strandoase Treichel am Aufgang 4 gibt es außerdem die Möglichkeit, sich einen Baderollstuhl auszuleihen. In Begleitung steht dem Wellenspaß dann nichts mehr im Weg.



Unterwegs am ...

Strand



© TMV/Roth

Das Wasser ist in Rostock stets nah. Dieser Umstand ist allerdings nicht nur der Warnow zu verdanken, sondern immer auch dieser herrlich erfrischenden Badewanne namens Ostsee. Gleich vier Seebäder gehören zu Rostock. Sie alle haben wunderschöne Strände und dabei jedoch ganz unterschiedliche Charaktere. Warnemünde, Dierichshagen, Hohe Düne und Markgrafenheide machen Rostock buchstäblich zur Stadt am Meer. Rostocks Waterkant

lässt sich übrigens auf die unterschiedlichsten Arten entdecken: als Segler, Surfer, Muschelsammler, Nordic Walker, Frisbee-Profi oder Lenkdrachenbändiger. Oder vielleicht bei der Deutschen Beach-Fußballmeisterschaft, im Rahmen eines Yoga-Kurses oder während eines abendlichen Strandkonzertes. Und wer urig-romantische Momente liebt, der kann an ausgewiesenen Plätzen sogar ein Lagerfeuer am Strand entzünden.

Wenn der Strand zur Berufung wird

Ulrike Döring ist Leiterin der Warnemünder
Woche und ein echtes Strandkind



- 1 Strand Arena
- 2 Active Beach
- 3 Supreme Surf Beachhouse
- 4 Walbar
- 5 JETboard Experience



Kartenbild © Hanse- und Universitätsstadt Rostock, CC BY 4.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Für Ulrike Döring ist der Strand nicht nur Sehnsuchtsort, sondern Arbeitsplatz und Herzstück. Als Leiterin der Warnemünder Woche ist sie gemeinsam mit ihrem Team zuständig für alles, was am Warnemünder Strand und speziell in der 5.000 Quadratmeter großen Strand Arena Warnemünde passiert – von internationalen Rettungsschwimmer-Wettkämpfen über offizielle Deutsche Meisterschaften des DFB bis zu Festivals mit Live-Musik.



© Sebastian Hugo Scholz-Witzel

Du bist in Warnemünde aufgewachsen, warst dann 13 Jahre vor allem in Süddeutschland und sogar in London tätig. Was hat dich dazu bewogen, wieder in deine Heimat zurückzukehren?

Ich liebe die Ostsee und meine Heimat. Und ich habe immer gesagt, wenn sich die Chance auftut, hier arbeiten zu können, komme ich zurück. Als die Stelle der Büroleiterin der Warnemünder Woche 2019 ausgeschrieben wurde, war das genau meine Chance. Ich konnte die Veranstaltung schon als Kind.

Unser Büro fungiert wie ein Dach, unter dem alle Fäden der Organisation und behördlichen Verwaltung zusammenlaufen. Die Einzelveranstaltungen wie die Segelregatta, das Sommerfest mit Live-Musik, Shows und die Sportevents wie das Drachenbootrennen werden nach wie vor von den Ehrenamtlichen der jeweiligen Vereine auf die Beine gestellt. Wir halten ihnen sozusagen den Rücken frei, damit sie sich ganz auf ihre Veranstaltung konzentrieren können.

» Ich bin gerne mittendrin und packe auch selbst mit an. «

Was macht besonders Freude an deinen Aufgaben?

Ich bin gern mittendrin: Wir sitzen nicht nur am Schreibtisch, sondern packen beim Auf- und Abbau mit an. Unser Team hat sogar gemeinsam den Radladerschein gemacht, damit wir auch schweres Gerät am Strand bewegen dürfen. Und nach jedem Event geht's montags zur Strandreinigung – das gehört dazu!

Wie hat sich das Strandleben verändert?

Ich freue mich über die vielen neuen Kulturerlebnisse für Junge und Junggebliebene: Die Glashäger-Strandkonzerte mit Top-Acts bringen Stimmung, sind barrierefrei und zeigen Warnemünde von seiner schönsten Seite – coole Drinks, gute Musik, Meerblick und entspannte Leute, die diese besondere Atmosphäre am Strand genießen.



© Holger Martens

Die Strand Arena ist ein Highlight am Warnemünder Strand. Was können die Gäste dort alles erleben?

Zwischen Juni und August steigt der Bär: Beim DLRG-Cup messen sich Rettungsschwimmer aus vielen Ländern im Sprint und Rettungsbrettrennen. ‚Battle the Beach‘ ist spektakulär – 360 Athleten powern sich im Parcours aus, gehen an die bis zu 40 aufgestellten Ruderergometer oder schleppen Gewichte durch den Sand. Auch den Leuchtturmvorplatz und die Mole integrieren wir in das Event. Mit der Deutschen Beachsoccer Meisterschaft des DFB

» Wir haben als Team sogar gemeinsam einen Radladerschein gemacht. «

werden in der Strand Arena sogar reguläre Wertungsspiele ausgetragen. Für die Finals rüsten wir die Arena dann auf vier Tribünen auf. Aber auch Frisbee-, Handball- oder Volleyballturniere gibt's.

Gibt es für sportbegeisterte Strandfans noch mehr?

Na klar! Den AOK Active Beach am Strandblock 13 zum Beispiel - der ehemalige Hansaspieler Andreas Zachhuber betreibt ihn. Da kann jeder Sport machen: Von Yoga und Qi Gong über Beachbasketball bis Beachvolleyball. Dort trainiert auch das Beachsoccer-Team der

Rostocker Robben, deren Finals dann in unserer Arena ausgetragen werden. Wer gerne Wassersport betreibt, hat dazu beim JETboard Experience von Erik die Gelegenheit, sich ein E-Surfboard auszuleihen. Erik ist ein cooler Typ, der mit seinem Jetboard schon mal von Gedser bis nach Warnemünde gefahren ist und damit sogar einen Weltrekord aufgestellt hat. Und im Beachhouse bei Supreme Surf unterhalb des Hotel Neptun kann man Windsurfen, Wellenreiten und sogar Schwimmkurse für Kids besuchen – und danach einen Drink in der Beachbar nehmen.

Dein persönlicher Lieblingsplatz am Strand?

Für mich ist es die Walbar – ein kreativer Spot und ein super wichtiger Partner bei den Veranstaltungen in der Strand Arena. Aber ich gehe nur sehr selten privat dort hin. Es ist ja mein Arbeitszuhaus. Da kann ich nicht so richtig abschalten, habe immer die Arbeitsbrille auf.

Wo gehst du dann nach Feierabend hin? Kannst du auch privat den Strand noch sehen?

Ja, klar. Immer. Ich bin ein Strandkind. Auch wenn ich mittlerweile nicht mehr in Warnemünde wohne, sondern in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt. Wenn ich abends an den Strand gehe, dann lieber ein Stück weiter weg vom Hauptstrand, wo es etwas ruhiger zugeht. Dort kann ich ganz entspannt abschalten.



© Joachim Kloock



© Holger Martens



© Joachim Gerdel/TZRW

Gibt es noch andere chillige Spots an den Stränden von Rostock?

Eigentlich überall. Man kann sich zum Beispiel eine der Feuerschalen zum Grillen und Chillen schnappen. Sonst ist offenes Feuer am Strand ja verboten. Und auch auf der anderen Seite der Warnow, in Markgrafenheide zum Beispiel, gibt es mega schöne Strandbars. Und wenn man mit einem Boot da ist, kann man die Strände natürlich auch super von der Wasserseite aus genießen.

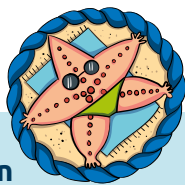


**88. WARNEMÜNDER
WOCHEN 4.-12. JULI 2026**

Strandtypen

Wenn die Schildkröte
auf den Krebs und den Seehund trifft.
Welcher Strandtyp bist du?
– Dein Strandhoroskop

Der Strand und der Himmel – so weit und doch so nah. Denn die beiden Hemisphären sind sich gar nicht so unähnlich. Beides sind Sehnsuchtsorte. Zudem gibt es oben wie unten so einiges in Hülle und Fülle. Sand und Sterne zum Beispiel. Am abendlichen Firmament gibt es zudem Sternbilder. Und wie sieht es unten auf der Erde aus? Auch hier sind Stereotypen zu finden, die mit ihren Persönlichkeitsmerkmalen ganz eindeutig zu einem Horoskop einladen.



1 Der Seestern aka Müßiggänger

Der Seestern sucht Ruhe und Entspannung, am liebsten alle Tentakel ausgestreckt auf seinem Handtuch. Die Strandmuschel für ein wenig Schatten ist häufiger Begleiter. Wassersport ist nicht sein Metier. Er bevorzugt Aktivitäten wie Schlafen oder Dösen. Da schon die Bewegung der Lippen zu kräftezehrend für ihn ist, ist der Seestern ein guter Zuhörer.



2 Die Turteltauben aka Frischverliebte

Wen Amors Pfeil getroffen hat, den bekommen weder Sand noch genervte Beobachter auseinander. Zwischen die Turteltauben passt nicht einmal Sonnencreme. Da kann es noch so heiß sein, diese beiden sind heißer, können nicht voneinander lassen, turteln an Land und im Wasser. Die Strandwelt glotzt neidisch oder angesäuert? Den Turteltauben ist das schnuppe.



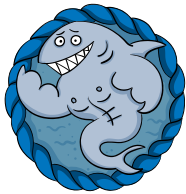
3 Der Delfin aka Sportler

Der Delfin ist stets in Bewegung. Müßiggang ist etwas fürs Altersheim und daher ein Graus. Der Delfin ist im, am oder auf dem Wasser anzutreffen. Schwimmend, Volleyball spielend oder surfend – Hauptsache die Herzfrequenz bleibt im optimalen Trainingsbereich. Kommt er zum Sonnenaufgang an den Strand, dann, um Yoga zu machen oder eine Runde zu joggen.

*Seestern, Auster oder gar ein Hai?
Welcher Strandtyp bist du?
Finde es heraus! Einfach QR-Code
scannen und mehr über dein
Strandhoroskop erfahren.*



rostock.de/strandtypen

4**Der Hai**
aka Bodybuilder/Poser

Der stets durchtrainierte Hai ist meist männlich und in figurbetonter Badehose am Strand unterwegs. Schlendern und Posen sind sein Auftrag. Sein Blick checkt permanent die Bewunderung seiner Konkurrenten. Regelmäßig trägt er Tanning-Öl auf. Der Hai ist häufig mit dem Schwan anzutreffen, der seinen Wert als König des Strandes unterstreicht.

7**Die Schildkröte**
aka Sonnenscheue

Die Schildkröte ist immer darauf bedacht, dass der Körper mit Lichtschutzfaktor 100+ eingecremt und zusätzlich einer Lage Stoff bedeckt ist. Ein Hut mit breiter Krempe ist ein Muss. Schwitzen ist der blanke Horror. Schafft es die Sonne dennoch auf die sorgfältig verborgene Haut, erhält die Schildkröte die krebssrote Quittung für ihre Unachtsamkeit.

10**Die Muschel**
aka Gediegene

Die Muschel bevorzugt die Aussicht aus einem Strandkorb. Sie hält gerne Abstand. Zu viel Gedränge ist ihr ein Gräuel. Jeder hat seinen Tanzbereich. Sand zwischen den Zehen ist der Muschel ebenso zuwider wie zu viel Sonne oder zu viel Wind. Steter Begleiter ist eine Zeitung oder ein Buch. In Begleitung sind Muscheln oft im Pärchenlook anzutreffen.

5**Der Schwan**
aka Püppchen

Der Schwan ein Gesamtkunstwerk. Bikini, Handtuch, Sonnenbrille und sogar die Fingernägel sind perfekt aufeinander abgestimmt. Das zumeist weibliche Gesicht trägt volle Kriegsbemalung. Der Strand ist der rote Teppich; gesehen werden der Sinn des Schwanendaseins. Der Schwan scheut das Wasser. Ein Spritzer könnte die gestylte Perfektion ruinieren.

8**Die Heringe**
aka Clique

Lachen, Musik und jede Menge Spaß an Land und im Wasser – die Heringe kann man schon hören, bevor man sie sieht. Grillen, Cocktails schlürfen, Volleyball spielen, Chillen – Heringe sind immer in Partylaune. Die Clique ist ihre Familie und das Strandleben genießt sich eben am besten im Schwarm. Schließlich lebt man nur einmal und das muss gefeiert werden.

11**Der Krebs**
aka Sonnenanbeter

Krebse lieben die Sonne. Am Strand heißt es, brutzeln, was das Zeug hält, und wenden im Viertelstundentakt. Es gibt zwei Arten. Erstere ist ein Liebling von Klärchen. Sie wird trotz Sonnencreme knusprig braun. Der zweiten Art fehlt für die Urlaubsbräune schlichtweg der passende Hauttyp und die Einsicht, dass ein knallroter Anstrich ungesund sein könnte.

6**Die Auster**
aka Influencer

Die Schönheit der Natur nimmt die Auster nur durch die Kamera wahr. Der Star ist selbstredend sie. Sie ist die Perle des selbstkreierten Universums. Für Likes werden Reels in Dauerschleife produziert, mit Filtern übertüncht und auf sämtlichen Social-Media-Kanälen hochgeladen. In jedem Satz wird betont, was für tolle Vibes die Location ausstrahlt.

9**Die Möwen**
aka Großfamilie

Die Möwen sind stets gut zu erkennen. In Wägelchen und Taschen wird alles mitgebracht, was der Hausstand hergibt. Sie benötigen viel Platz, bauen gern Burgen, die Vater Möwe stehend überwacht. Die Kinder verbuddeln sich gegenseitig, Opa sucht lautstark nach dem Kreuzworträtsel und das Kleinste schmirt sich das Eis über den Bauch – und über Mamis Kleid.

12**Der Seehund**
aka Nackedei

Das Credo des Seehundes lautet: „Strandbesuch nur wie Gott mich schuf!“ Er ist von der natürlichen Schönheit seines Körpers überzeugt. Bodyshaming kennt er nicht. Demonstrativ geht er im Adams- oder Evakostüm am Strand spazieren und klärt Aquamänner und Badenixen in Vollmontur mit Inbrunst darüber auf, dass sie sich an einem FKK-Strand befinden.

Rostocker Wassergeschichten

© TMV/Gänsicke



Ein Picknick auf dem Wasser

Lautlos schwebt das Elektroboot über den stillen Spiegel der Warnow. Umweht von einer leichten Brise. Die Füße baumeln entspannt ins Wasser. Wie in Zeitlupe zieht der Stadthafen mit seinen Glasfassaden vorbei.

Die weiße Schaluppe gehört dem Verleih Boat Now, der im Rostocker Stadthafen eine Station mit 16 Elektrobooten betreibt. Bei schönem Wetter sind die oft liebevoll Badenwannen genannten Bötchen sehr gefragt. Reservierung und Bezahlung laufen online. Um einen Törn zu unternehmen, braucht es nicht einmal einen Führerschein.

Das Team an der Ausleihstation saugt und wischt alles sauber, bevor die Fahrt beginnt. Nach einer Einweisung heißt es, Leinen los. Das Fahrgebiet reicht von der Mühlendamm Schleuse bis zum Wasserpark Supieria. Für gemütliche Ausflüge oder ein Picknick auf dem Wasser eignen sich die Boote ideal. Bis zu sechs Personen können damit bis zu drei Stunden auf dem Wasser verbringen.

www.boatnow-rostock.de



Die Segel setzen – Sail away

Wer gern Seeluft, Salz und Gischt im Gesicht spürt und das offene Meer liebt, hat beim Erlebnisanbieter Charter & Sail die Möglichkeit zu einem außergewöhnlichen Abenteuer. Tagestörns auf die Ostsee sind ihre Spezialität. Die Yachten und Katamarane sind mit allem Komfort ausgestattet und ermöglichen auch Segelreisen nach Dänemark und über den Atlantik.

Mit ein paar Handgriffen setzt der Skipper die Segel. Durch den auffrischenden Wind bekommt der Katamaran ordentlich Fahrt. Die Sonne tanzt auf den Wellen und verspricht einen unbeschwernten Seetag. In den Netzen am Bug kann man über den Wellen schwebend relaxen. Je nach Wind und See geht es nach Kühlungsborn, zum Darß oder nach Rostock.

Übrigens: Seit 2025 können erfahrene Segler die Boote auch per Bareboat Charter für einen Törn auf eigene Faust anmieten.

www.charter-and-sail.de





© Fotocus by Björn Gaßmann



© Birgit Döring



© TMV/Tiemann



© Boat Now



© Birgit Döring

Let`s wake – Nur fliegen ist schöner

Der Spaß, mit Schmackes übers Wasser zu flitzen und in Richtung Himmel abzuheben, ist riesig. Über diesen Glücksrausch freuen sich die Betreiber des Supieria Aquaparks jeden Tag wieder.

Wakeboarden ist aber kein Hexenwerk. Dank individuellem Coaching lernt man es bei Supieria super schnell. Das Equipment samt Board, Weste und Neopren ist im Kurspreis enthalten oder kann ausgeliehen werden. Die Cables, an denen die Sportler eingehängt sind, können dem Tempo und den Fähigkeiten angepasst werden. Ab und an schauen auch echte Cracks vorbei, zeigen, was möglich ist und bringen Interessierten Tricks bei.

Aber Supieria ist nicht nur ein Mekka für Wakeboarder. Gleich neben der Wakeanlage befindet sich der Aquapark – ein riesiges schwimmendes Hüpfburgenland. Seit diesem Jahr gibt es mit dem Rutschenturm noch ein drittes Highlight.

www.supieria.de



Ein schwimmender Schwitzkasten mit bestem Stadthafenausblick

Beim Blick auf den Rostocker Stadthafen ordentlich schwitzen und anschließend in die winterkalte Warnow springen: Die Flusssauna von Ronald Kley bietet Saunagängern ein besonders schweißtreibendes Erlebnis. Sein Hausboot mit Hitzewohnzimmer liegt fest vertäut in der Marina „Ocean’s End“ im Stadthafen und erfreut Wärmeliebende seit 2019 von September bis Juni mit kuscheligen Temperaturen. Bis zu zehn Menschen bietet die Finnische Sauna mit Panoramafenster Platz. Die Floßsauna verfügt neben der großen Saunakabine über eine Küche mit Herd und Kühlschrank und einen Ruheraum. Auch eine Dusche und eine Toilette sind vorhanden. Die Rostocker Flusssauna bietet offene Saunazeiten an, für die man sich online anmeldet. Beim Angebot „Sauna mit Freunden“ ist es auch möglich, einen Zeitslot ganz für sich buchen. Wenn dann draußen die Welt in Eis und Schnee erstarrt, ist es auf dem Hausboot mit Schwitzkasten muggelig warm.



www.flusssauna-rostock.de



Unterwegs im ...

Umland



© TMV/Tiemann

Rostock und sein Umland – das fühlt sich an wie eine wunderbare Liebesaffäre. Denn außerhalb der Stadtgrenzen warten in der warmen Jahreszeit farbenfrohe Felder, liebevoll hergerichtete Gutshäuser und Landschlösser sowie immer wieder auch echte Erlebnis-Highlights. Dazu gehört übrigens auch die 6.000 Hektar große Rostocker

Heide mit ihrem wertvollen Bestand an Nadel- und Laubbäumen. Ganz nebenbei ist Deutschlands größter geschlossener Küstenwald ein echter Hotspot der biologischen Vielfalt. Und das Schönste: dieser wunderbare Naturraum ist erlebbar – vom Wasser aus, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder bei einer gemütlichen Kremserfahrt.



© Cavalan Ranch

© Cavalan Ranch

Raus aus der Stadt

Natürlich ist Rostock die schönste Stadt in Norddeutschland. Aber auch im Umland gibt es vieles zu entdecken. Wer über den großstädtischen Tellerrand hinaus Abenteuer und Erlebnisse sammeln möchte, für diejenigen haben wir ein paar Ausflugstipps parat. Bei etlichen Anbietern gibt es mit der GästeCard sogar Vergünstigungen.

Eine Stippvisite in der Stadt des Bergings und der Motorradrennen: Teterow

Eine knappe Autostunde von Rostock, mitten in der Mecklenburger Schweiz, liegt die mittelalterliche Stadt Teterow mit schnuckeligem Stadtkern und dem seit den 1920er Jahren berühmten Berging. Auf dem Marktplatz von Teterow befindet sich der geographische Mittelpunkt Mecklenburg-Vorpommerns. So sagt es zumindest eine gusseiserne Platte neben dem Wahrzeichen der Stadt, dem Hechtbrunnen. Ein Bummel durch die alten Pflasterstraßen, an der dicken Backsteinkirche St. Peter und Paul und am Rathaus vorbei lohnt sich. Das Stadtmuseum am Malchiner Tor und die Galerie von Teterow haben interessante

Geschichten über die Historie und über Kunstvolles zu erzählen. Im Backhaus duftet es nach frischem Brot und in der Schmiede wird altes Handwerk lebendig. Lust auf eine Bootstour? Teterow ist mit dem Teterower See und seiner Burgwallinsel von einem herrlichen Fleckchen Natur umgeben. Mit der Barkasse Regulus können Gäste dieses Fleckchen vom Wasser aus entdecken. Von Ostern bis Ende September verkehrt das geschichtsträchtige Boot aus dem Jahre 1910 zwischen Naturbad Teterow, der Burgwallinsel und dem Teschower Strand.

Und zum Nachmittagsspaziergang nebst Kaffeetrinken geht es außerhalb von Teterow auf die Burg Schlitz, ein romantisches Herrenhaus mit einem großen Landschaftspark. In der

Brasserie Louise vergisst man abseits jeder Hektik bei Kuchen oder Eis glatt die Zeit. Wer bleibt, hat abends die Gelegenheit im Gourmet-Restaurant, sich die erlesenen Kreationen von Küchenchef Maik Albrecht auf der Zunge zergehen zu lassen.



www.teterow.de



© Schlosshotel Burg Schlitz



- 1 Stadt Teterow
- 2 Vogelpark Marlow
- 3 Kunstmuseum Schwaan
- 4 Wildpark-MV Güstrow
- 5 Cavalan Ranch
- 6 Sommerrodelbahn Bad Doberan
- 7 Hanse Outlet
- 8 Landschulmuseum Göldenitz
- 9 Bernsteinreiter Hirschburg
- 10 Bernsteinreiter Ponystation Bad Doberan

Kartenbild © Hanse- und Universitätsstadt Rostock, CC BY 4.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Tiere ganz nah erleben im Vogelpark Marlow

Schon einmal wie ein alter Pirat mit einem Papagei auf der Schulter spazieren gegangen? Oder eine ganze Wellensittichschar aus der Hand gefüttert? Ganz in der Nähe von Rostock befindet sich der Vogelpark Marlow. Der 22 Hektar große Park ist ein Paradies für Vögel, aber auch für viele andere Tierarten. Neben den bunt gefiederten Gesellen leben in den begehbaren Gehegen Affen, Alpakas, Kängurus und andere Vierbeiner. Die verschiedenen Tierwelten entführen auf eine Reise rund um den Globus. Die tierischen Parkbewohner dürfen zur Essenzzeit fleißig mitgefüttert werden. In der Hauptsaison finden jeden Tag beeindruckende Flugshows statt, in denen die Stars zeigen, was sie alles können. Ein Blick in scharfe Adleraugen oder in die klugen Kulleraugen einer Eule und es ist um die meisten Vogelliebhaber geschehen.

Für kleine Abenteuerer warten auf dem Parkgelände zudem zehn Spiel Landschaften zum Klettern, Toben und Rutschen. Genug mit den Tieren gesprochen? Dann kann es für eine romantische Stippvisite ja weiter ins nur 18 Kilometer entfernte Sonntags-Café des Gutshauses Landsdorf gehen. Das Schösschen aus dem 19. Jahrhundert ist ein Ort der entspannten Kaffeepause. Denn in seinem Inneren findet sich neben jeder Menge zeitgenössischer Kunst von Beuys, Christo und anderen auch ein kleines Café mit feinen Köstlichkeiten. Das Gutshaus ist umgeben von einem wunderschönen Park, in dem Kinder die Natur erforschen können. Ist das Wetter mal trüb, ist die Spielesammlung drinnen ein spannender Zeitvertreib für die ganze Familie.

www.vogelpark-marlow.de



© Vogelpark Marlow

Von Kunst- und Gaumengenüssen

Nur einen Steinwurf von der Rostocker City entfernt, lädt eine alte Wassermühle zum Kunstgenuss nach Schwaan ein. Hier hatte es im 19. und 20. Jahrhundert eine Künstlerkolonie gegeben. Verschiedene Maler haben in der umliegenden Natur gemeinsam gemalt. Denn die einprägsame Landschaft faszinierte sie. In romantischen Stimmungen ist sie



© Monika Hildebrandt

Wenn es dämmt, wird es wild — Eine Abendtour durch den Wildpark-MV

Mit ihren schwarz umrandeten Augen sehen sie aus wie kleine, maskierte Bankräuber. Dabei sind Waschbären alles andere als Gauner, sondern einfach nur drollig. Mit dem wohl süßesten Bettelblick versuchen sie die kleine Gruppe, die sich zu abendlicher Stunde bei ihnen am Gehege eingefunden hat, davon zu überzeugen, ihnen Brot zu reichen. Bei derart süßen Fellknäueln werden sogar die coolsten Teenager schwach. Schockverliebt reichen die Zaungäste den flauschigen Rackern Leckereien in die winzigen Pfötchen, die sie schmatzend auch gleich verschmausen. Schon im Gehege zuvor hatte es die kleine Bande Frettchen faustdick hinter den Ohren, von der Lieblingspflegerin Angelika Fleisch zu ergaunern. Angelika Lederer ist ein Wildpark-Urgestein. Seit 50 Jahren ist sie Tierpflegerin

in ihre Werke eingegangen und kann in den liebevoll sanierten Räumen der einstigen Mühle besichtigt werden. Wem anschließend der Sinn nach noch mehr Kunstgenuss steht, dem sei ein Besuch der alten Residenzstadt Güstrow ans Herz gelegt. Denn in dem Städtchen hatte sich einst einer der herausragendsten Bildhauer des 20. Jahrhunderts niedergelassen: Ernst Barlach. Noch heute sind viele seiner Holzskulpturen in der Stadt bestaunbar. Der Künstler lebte und arbeitete unmittelbar am Güstrower Insee. In seinem Atelierhaus liegen seine Utensilien noch immer so auf seiner Werkbank, als sei er nur für einen Spaziergang ausgegangen. Ein spannender Einblick in

den Alltag eines besonderen Menschen. Zusammen mit der Gertrudenkapelle zeigen die Ernst Barlach Museen in Güstrow den beeindruckenden Nachlass des Künstlers. Einen Abguss seines bekanntesten Werkes - der Bronzeplastik "Der Schwebende" - können Kunstliebende im Dom bewundern. So viel Kunst macht hungrig. Also auf zur dritten Etappe, das Restaurant Landleib auf dem Gut Gremmelin wartet schon. Hier kommt auf den Tisch, was die moderne, saisonale und regionale Küche bereithält. Genießer dürfen sich auf jeden Fall freuen.

kunstmuseum-schwaan.de



© Wildpark-MV

im Park. Auch wenn sie mittlerweile im Ruhestand ist, übernimmt sie noch gern Führungen wie die Abendtour. Bei der können Besuchende die Tiere außerhalb ihrer „Arbeitszeiten“, ganz privat, kennenlernen. Viele der 94 Arten werden nämlich erst nachts munter. So nah wie mit den kleinen Tricks von Angelika kommt man den Tieren, die im Wildpark-MV auf 164 Hektar leben, selten. Zwar haben sich die Bären Fred und Frode längst in ihre Höhle zurückgezogen, doch ein Highlight der Raubtier-WG will Angelika ihren Gästen nicht vorenthalten. So laut sie kann, ruft sie in den Wald. Aus den dämmerigen Tiefen kommt ein wildes Geheul zur Antwort. Und nur ein paar Minuten später erscheint am

Wasser ein Wolf. „Das ist Naja“, sagt Angelika und hat Tränen in den Augen, „selbst nach so vielen Jahren bekomme ich noch eine Gänsehaut. Sie sind meine Seelentiere.“

Die abendliche Tour durch den Wildpark dauert zwei Stunden und ist für Naturliebhaber ein spannendes Erlebnis, das mit Wolfsgeheul und Eulenrufen bis in die Träume nachhallt. Wölfe, Waschbären und Luchse des Nachts beobachten zu können, ist ein tierisch wildes Abenteuer. Wer Mut hat, kann sich sogar in der Wolfshütte mitten auf dem Gelände der Raubtier-WG einmieten.

www.wildpark-mv.de



Leben wie ein Gaucho auf der Cavalan Ranch

Wiesen und Felder, soweit das Auge reicht. Gemächlich traben die Pferde nebeneinander durch die grasbewachsene Pampa. Der Anführer des kleinen Trupps ist Amancio Mendiondo, der Gründer der Cavalan Ranch. Und die befindet sich nicht etwa in Argentinien, sondern in der Nähe von Laage. Amancio ist Argentinier und mit der Ranch hat er sich einen Kindheitstraum erfüllt. Nach und nach baut er sich den alten Bauernhof zu einer Estancia mit Gäste-Appartements, Eventscheune, Gemüsegarten, einer Wiese mit Glamping-Zelten und vielem mehr aus.

Auf seiner Ranch bietet er neben Auszeiten auch Ausritte an. „Wir leben hier die Gaucho-Kultur. Mitten in der Natur. Mit Pferden, gutem Essen und gemeinschaftlichen Abenden“, schwärmt er. Derzeit könne er bis zu 26 Gäste beherbergen.

Jeden Samstagabend finden in der Saison Asados statt – typisch argentinische BBQs am Feuerring mit südamerikanischen Spezialitäten und argentinischem Wein.

www.cavalan.de



© Cavalan Ranch



© Ina Kubitzek



© Sommerrodelbahn Bad Doberan

Ab geht die wilde Fahrt auf der Sommerrodelbahn

Rauf auf den Schlitten und ab geht die wilde Rodelfahrt. In Bad Doberan ist das ganz ohne Schnee möglich. Das Kribbeln, das in jeder rasanten Kurve vom Bauch bis in die Haarwurzeln schießt, legt sich als Grinsen auf das ganze Gesicht. Pfeilschnell saust das kleine Gefährt aus 40 Metern Höhe in Richtung Tal. Die Rodelfrise gehört dazu. Unten angekommen schwebt man vollends im Glücksrausch. Für Geschwindigkeitsfans und Kurvencracks ist die 721 Meter lange Sommerrodelbahn in Bad Doberan das Paradies auf Erden. Hier flitzt man

bei gutem Wetter über sieben Kurven und einen zehn Meter hohen Kreisel durch die Stülower Berge. Tempo 40 ist locker drin. Wer wissen will, wie schnell man ins Tal gerauscht ist, bekommt am Ende einen Geschwindigkeitsbeweis als Foto. Und wer nach dem Rodeln noch nicht genug hat, kann sich auf sechs Trampolinen, beim Fußball oder beim Shuffleboard austoben.

sommerrodelbahn-dbr.de



© Sommerrodelbahn Bad Doberan

Ein Ort, an dem Shoppingträume wahr werden

Schon beim Eintreten wird man unweigerlich hineingezogen in eine Welt, in der die Augen übergehen vor lauter schönen Dingen. So vieles gibt es hier zu entdecken: Angesagte Modelabel wie Marc O'Polo, G-Star Raw, Nike oder adidas, stylische Accessoires, Spielzeug und Lifestyleprodukte – Mit seinen 40 Stores bietet das Hanse Outlet Shopping vom Feinsten. Was es sonst nur in Berlin oder anderen Metropolen gibt,

ist seit 2017 auch in Rostock direkt an der A19 zu Hause. Neueste Trends und angesagte Looks: Hier sind sie zu finden. Ganz sicher auch in deiner Größe. Und nach all dem Schauen und Shoppen? Werden in den beiden Bistros im Outlet Körper und Geist wieder aufgefrischt.

www.hanse-outlet.de



© Hanse Outlet

Das waren Zeiten – Besuch im Landschulmuseum Göldenitz

Wie wäre es mit einer Zeitreise in eine Schule von vor 150 Jahren? Im Landschulmuseum in Göldenitz bekommen Gäste dazu die Gelegenheit. Denn das einstige Klassenzimmer ist noch mit originalgetreuem Inventar nebst Schulutensilien bestückt, so dass man Platz in den alten Bankreihen nehmen und in den Schultag von damals eintauchen kann.

Es gab nur einen Raum, in dem alle Schüler von der 1. bis zur 8. Klasse unterrichtet wurden. Die 1. Klasse saß vorn. Ganz hinten die 8. Klasse. Nach jedem Schuljahr rückte man eine Reihe weiter. Es sei denn, die Noten waren so desolat, dass man „sitzenblieb“. Und wer nicht aufpasste, bekam Schläge mit dem Rohrstock. Ein Leben wie aus einer anderen Welt. Die aber im Landschulmuseum Göldenitz wunderbar lebendig wird.

Das alte Backsteingebäude von 1880 ist umgeben von einem zauberhaften

Garten, in dem man im Sommer picknicken kann. Seit 1976 ist die Schule, die bis 1963 in Betrieb war, ein Museum. Neben dem Schulzimmer ist auch der Rest des Hauses, in dem die Lehrerfamilie lebte, noch authentisch eingerichtet. Wer all das einmal live erleben und Geschichte anfassen möchte, hat bei einem Besuch des Museums die Chance dazu.

www.landschulmuseum.de



Auszeitglück auf dem Pferderücken

Die Sonne glitzert auf der Ostsee. Mit donnernden Hufen und fliegender Mähne preschen die Pferde der Bernsteinreiter durch die Wellen. Ein unbändiges Gefühl von Freiheit und Glückstaumel strömt durch den ganzen Körper. Einmal im Galopp am Strand dahinfliegen...

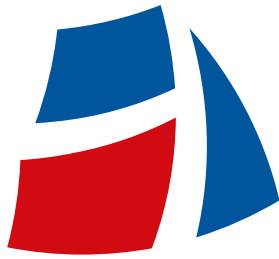
Auf den Reiterhöfen der Bernsteinreiter in der Rostocker Umgebung – in Hirschburg bei Graal Müritz und der Ponystation Bad Doberan – wird dieser Traum wahr. Hier können Pferdenarren auf einem Trakehner oder einem sturmsicheren Pony die Weiten des Ostseestrandes oder die Wiesen und Wälder

des Küstenlandes erobern. Ob geübt oder erstmal reinschnuppern – die Bernsteinreiter bieten Reitunterricht und Ausritte für jedes Erfahrungsniveau an. Das eigene Pferd darf selbstredend mitgebracht werden. Auf den Höfen starten zudem Kutschfahrten oder Reithofsafaris mit Pferdefüttern. Es gibt Streichelzoos, Hofcafés und Reitershops. Ein Highlight sind in den Sommerferien die Pferdeshows.

www.bernsteinreiter.de



© Bernsteinreiter



06.-09.
AUGUST
2026

Hanse Sail

ROSTOCK

Foto: © TZRW, Holger Martens



**Einfach
mitsegeln**

ERLEBNIS *voraus!*

Das maritime Highlight des Jahres!

Erlebt vom 06.-09. August 2026 den weltgrößten, jährlich stattfindenden Treffpunkt für Traditionsegler. Zahlreiche majestätische Schiffe aus aller Welt stechen in See – und ihr könnt dabei sein!

Ob ihr zum ersten Mal Seeluft schnuppert oder als erfahrener Seebär an Bord geht: Freut euch auf unvergessliche Mitsegeltörns, maritime Märkte, Musik und bunte Programmpunkte entlang der Kaikanten.

Leinen los für euer Sommerabenteuer in Rostock & Warnemünde!

hansesail.com

Events 2026



© Joachim Kloock

Warnemünder Turmleuchten

1. Januar

Mit einer eindrucksvollen Show aus Licht, Lasern, Feuerwerk und Musik wird in Warnemünde seit dem Millennium traditionell das neue Jahr begrüßt – nicht an Silvester, sondern an Neujahr. Die kunstvolle Inszenierung ist ein Publikumsmagnet und begeistert alljährlich mit einer neuen Choreografie.

Ort: Warnemünde, Promenade



© Danny Gohlke

Warnemünder Wintervergnügen

30. Januar bis 8. Februar

Dass die Ostsee auch im Winter äußerst reizvoll sein kann, beweist alljährlich das Warnemünder Wintervergnügen. Eisskulpturen, Kutschfahrten, Pferderennen, Strandfeuer, Gaumenfreuden und ein Eisbadesfaschingsumzug in die frostig kalte Ostsee bietet das Seebadfest an den beiden Winterferienwochenenden.

Ort: Warnemünde, Leuchtturmvorplatz



© Danny Gohlke

Kultur trifft Genuss

14. März

Wie gut Theater und Musik zu feinen Gaumengenüssen passen, zeigt das Kulinarikerevent „Kultur trifft Genuss“. In verschiedenen Restaurants können Liebhaber von Kultur und gutem Essen in beiderlei Genüsse gelangen – und das zeitgleich. Denn während des Essens präsentieren wechselnde Künstler ihr Können.

Ort: Rostock und Seebäder



© Joachim Kloock

Warnemünder Ostermarkt

1. bis 6. April

Der Ostermarkt in Warnemünde ist jedes Jahr ein Highlight für Einheimische und Gäste. Während die Promenade mit Kunsthandwerk und Schlemmereien zum Schlendern und Stöbern einlädt, wird am Strand das Osterfeuer entzündet. Das Seebad freut sich auf alle Sonnenhungrigen.

Ort: Warnemünde, Leuchtturmvorplatz und Promenade



© Holger Martens

Live-Konzerte „Meeresbrise“

Mai bis September

Open Air und mit Sommergefühlen in den Beinen feiert es sich am besten. Darum locken in der warmen Jahreszeit jeden Sonntag oder an Feiertagen bei freiem Eintritt lokale Bands und Künstler zu Live-Konzerten in den Kurhausgarten Warnemünde. Vom Shanty bis zu Folk, Soul oder Rock reicht die Bandbreite der Meeresbrise-Konzerte.

Ort: Warnemünde, Kurhausgarten



© Joachim Kloock

Warnemünder Frühlingslandgang

29. April bis 3. Mai

Warnemünde eröffnet die Saison alljährlich mit dem Frühlingslandgang – dem Frühlingsfest für alle, die gerne in der lauen Maibrise bummeln und schlemmen. Marktstände mit Kunsthandwerklichem, Straßenkünstler und kulinarische Spezialitäten laden ins Seebad zwischen Vogtei, Leuchtturm und Promenade ein.

Ort: Warnemünde, Leuchtturmvorplatz und Promenade



© Matthias Marx

Strand Arena Warnemünde

Juni bis August

Life is better at the beach:
In der Strand Arena Warnemünde finden im feinen Strandsand von der Beachsoccer Meisterschaft bis zum Functional-Fitness-Event „Battle The Beach“ spannende Sportevents, aber auch Open-Air-Partys oder Kinovorführungen statt. Für die Drinks sorgt die WAL-Strandbar nebenan.

Ort: Warnemünde, Strandaufgang 1–2



© Rico Ködder

88. Warnemünder Woche

4. bis 12. Juli

Neun Tage lang steht alles im Fokus des Segelsports. Mehr als 1.000 aktive Segler und Seglerinnen aus der ganzen Welt fighten wieder um die begehrten Weltranglisten-Punkte. Für die Besucher an Land gibt es ein Sommerfest mit Konzerten, einem Markt und dem „Niegen Ümgang“ – dem traditionellen Festumzug.

Ort: Warnemünde



© Martin Moratz

35. Hanse Sail

6. bis 9. August

Barken, Briggs, Schoner und mehr kommen zur Hanse Sail nach Rostock. Die Besucher können sich im Stadthafen und in Warnemünde auf mehr als 100 Schiffe zum Anschauen und Mitfahren freuen. Höhepunkte sind die Regatta der Traditionssegler, Feuerwerke, Live-Konzerte und bunte Märkte in der ganzen Stadt.

Ort: Rostock – Innenstadt und Stadthafen, Warnemünde



© Matthias Marx

DFB Deutsche Beachsoccer Meisterschaft

14. bis 16. August

Sportlicher Ehrgeiz trifft auf Strand-sandfeeling: Beim jährlichen Finalturnier der DFB Deutschen Beachsoccer Meisterschaften geht es in der Strand Arena Warnemünde rund. Die Herren-, Frauen-, Junioren- und Amateurtourniere bringen das Publikum auf den 1.200 Tribünenplätzen bei freiem Eintritt zum Jubeln.

Ort: Strand Arena Warnemünde



© Martin Börner

Warnemünder Brückenfest

8. bis 13. September

Das Warnemünder Brückenfest ist das Veranstaltungs-Highlight im Spätsommer. Eine Flaniermeile am Alten Strom, abendliche Bootskorsos und eine Lichtershow gehören zum Festprogramm des Sommerausklangs. Während der Veranstaltung gibt es eine der wenigen „Schauöffnungen“ der Drehbrücke zu sehen.

Ort: Warnemünde am Alten Strom



© David Garbe

Rostocker Weihnachtsmarkt

23. November bis
22. Dezember

Jetzt wird's heimelig: Der Rostocker Weihnachtsmarkt verwandelt zur Adventszeit die Innenstadt mit Düften und Lichtern in ein Winterwonderland des Stöberns, Schlemmens und der Vorfreude auf das Fest. Auf drei Kilometern zieht er sich mit seinem Markttreiben, Karussells und Bühnen durch die Straßen.

Ort: Rostock Innenstadt



© Holger Martens

Urlaubstipps

Führungen & Rundfahrten

Die etwas andere Stadtführung

Begleiten Sie den Rostocker Nachtwächter auf seinem unterhaltsamen Rundgang durch die Östliche Altstadt. Sie erfahren etwas über die Geschichte der Stadt, das Leben im Mittelalter, Böhnhäsen und die Arbeit eines Nachtwächters.

www.rostocker-nachtwächter.de



Ein Tag für die ganze Familie

Wir laden Groß und Klein zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Hier im Landschulmuseum erfahren unsere Besucher*innen, im historischen Schulhaus von 1880, wie das alltägliche Leben der Lehrerfamilie und Schulkinder auf dem Lande aussah. Schwerpunkte sind die mecklenburgische Landschaft um 1900 und die Schulgeschichte in Mecklenburg und Vorpommern. Das heutige Museumsareal besteht aus einer Dorfschule mit Wirtschaftsgebäuden und Lehrergarten, dem Backhaus, der alten Gutsschmiede und einem Museumskaten.

www.landschulmuseum.de

Stadtrundfahrten M. Scholz

Stadtrundfahrten im Panoramabus mit Livemoderation durch die Altstadt von Rostock. Sie wollen nicht nur eine Rundfahrt um die Stadt machen? Dann steigen Sie ein in den Panoramabus! Erleben Sie das Flair einer individuellen Stadtrundfahrt durch die engen Gassen der Altstadt und genießen das maritime Leben des Stadthafens. Ihr Panoramabus erwartet Sie mitten im Zentrum Rostocks, an der Tourist-Information (Barocksaal), Universitätsplatz 6 zu einer fachkundig begleiteten Rundfahrt durch eine der faszinierendsten Städte Norddeutschlands.

www.rostock-stadtrundfahrt.de





Stadtrundgang Rostock

Über 800 Jahre und das in 1,5 Stunden? Unsere Gästeführer machen das Unmögliche möglich. Erkunden Sie die Hanse- und Universitätsstadt und hören Sie dabei viele aufregende und interessante Anekdoten über Straßen, Gebäude und Plätze der Rostocker Innenstadt.

www.rostock.de/fuehrungen

Rundgang Warnemünde & Markgrafenhede

Unter dem Motto „Warnemünn ankieken“ erfahren Sie, wie aus dem ehemaligen kleinen Fischerdorf Rostocks schönstes Seebad wurde. Auf dieser Entdeckungstour lernen Sie die Kultur und Tradition Warnemündes abseits des Alten Strom kennen.

www.rostock.de/fuehrungen



Alle Urlaubstipps online

www.rostock.de/erlebnisse



Gruppenangebote und individuelle Touren

www.rostock.de/fuehrungen



... und wenn mal Schietwetter ist?

www.rostock.de/schietwetter



Jetzt Gäste-Newsletter abonnieren

www.rostock.de/fanpost

Kunsthalle Rostock

Die Kunsthalle Rostock präsentiert in Sonderausstellungen auf zwei Etagen zeitgenössische Kunst von internationalen Größen wie Steve Shapiro oder Chiharu Shiota. Als einziger Museumsneubau der DDR verfügt sie über eine herausragende Sammlung. Im 2018 erbauten Schaudepot bekommt man zusätzlich Einblicke in die einzigartige Sammlung mit über 10.000 Werken von u. a. Kate Diehn-Bitt, Werner Tübke und Wolfgang Mattheuer.

www.kunsthallerostock.de



Erlebnis-Brennerei und -Brauerei!

Erleben Sie hautnah die Herstellung von Manufaktur-Spirituosen und Bier in der Erlebnismanufaktur der MÄNNERHOBBY Brennerei & Brauerei in Mönchhagen, direkt an der B105, nur 10 Minuten von Rostock entfernt. Täglich interessante Führungen und ein Gastronomiebereich mit leckeren frischen Speisen laden ein zum Verweilen und Erleben. An der

Probierbar können Sie die mehrfach ausgezeichneten Spirituosen verkosten und das frisch gezapfte hauseigene Bier im anliegenden Biergarten genießen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, ein paar interessante und leckere Stunden in der Manufaktur zu verbringen.

www.maennerhobby.eu





Familienurlaub mit Auszeichnung

Neben dem Seebad Warnemünde tragen auch diese Unternehmen das Qualitätssiegel „Familienurlaub MV – geprüfte Qualität“:

- Hotel Ostseeland (bis 2027)
- StrandResort Markgrafenheide (bis 2027)
- Yachthafenresidenz Hohe Düne (bis 2027)
- Zoo Rostock (bis 2027)
- Karls Erlebnis-Dorf Rövershagen (bis 2027)
- Wildpark-MV (bis 2027)
- Kunstmuseum Schwaan (bis 2028)
- Felshelden (bis 2026)
- Sommerrodelbahn Bad Doberan (bis 2026)
- Bernsteinreiter Hirschburg (bis 2027)
- Ozeaneum Stralsund (bis 2027)



Kulinarische Stadtführungen durch Rostock

Erschmecken Sie mit Eat the World die kulinarische Vielfalt von Rostock. Ihr lokaler Tourguide führt Sie mit Insiderwissen durch Warnemünde, die Rostocker Altstadt oder die KTV und teilt spannende Geschichten und Anekdoten mit Ihnen. Entdecken Sie lokale



Geheimtipps, genießen Sie köstliche Spezialitäten und erleben Sie die kulturelle Atmosphäre der verschiedenen Rostocker Viertel. Buchen Sie jetzt Ihre kulinarische Stadtführung unter: www.eat-the-world.com



Familie



Wildpark-MV in Güstrow – ein tierisch toller Tag

Der 200 Hektar große Wild- und Landschaftspark lädt zu unvergesslichen Abenteuern ein. In großzügigen und zum Teil begehbaren Gehegen kann die heimische Tier- und Pflanzenwelt fast wie in freier Wildbahn entdeckt werden. Highlights sind die Raubtier-WG mit Kletterpfaden und Tunnelgängen

zu Wölfen, Bären und Luchsen, der Erlebnisbauernhof mit seltenen Haustierrassen und einem Backhaus sowie die Unterwasserwelt mit Aquatunnel und gläserner Fischtreppe.

www.wildpark-mv.de



Abenteuer auf dem Reiterhof

Bei den Bernsteinreitern könnt ihr einen tollen Tag auf dem Reiterhof erleben. Ob beim Ponyreiten, auf der Kutsche oder im Pferdestall: über 100 Pferde stehen täglich für euer unvergessliches Pony-Abenteuer bereit. Und spielt das Wetter mal nicht mit, gibt es große Reithallen.

www.bernsteinreiter.de



Action & Abenteuer



Action & Abenteuer – Erlebnisse für alle Generationen bei Supieria

Willkommen bei **Supieria** – dem Ort am Strand der Warnow, wo Wasserspass, Natur und Lebensfreude zusammenkommen. Eingebettet im IGA Park Rostock und auf der direkten Verbindungsachse von der Innenstadt nach Warnemünde gelegen, laden wir euch ein, den Alltag hinter euch zu lassen und in eine Welt voller Action, Abenteuer und Genuss einzutauchen.

Bei uns geht es um gemeinsame Erlebnisse – um Momente, die Generationen und Familien verbinden. Ob beim **Wakeboarden**, **Wasserskifahren**, **Stand-Up-Paddling** oder beim entspannten Paddeln auf dem Fluss – hier erlebt ihr das Gefühl von Freiheit, Sonne und Bewegung auf dem Wasser. Für die Kleinen und Großen gibt es unseren Aquapark, der mit Rutschen,



Sprungplattformen und kindgerechten Wasserabenteuern für strahlende Augen sorgt. Während die Kinder toben, könnt ihr die frische Luft genießen, die Ruhe am Ufer spüren oder einfach das bunte Treiben beobachten.

Nach so viel Action darf das Genießen nicht fehlen. In unserem **Restaurant & Café brise** – direkt auf der Pier über dem Wasser – verwöhnen wir euch mit frischer, kreativer Küche, die regionale Produkte mit mediterranen Einflüssen kombiniert. Ob beim ausgedehnten Sonntags-Brunch am Wochenende, beim leichten Mittagessen nach einem aktiven Tag oder beim Sundowner mit Freunden: Bei uns erlebt ihr Genuss in entspannter Atmosphäre, mit weitem Blick über die Warnow und sanften Wellen unter der Pier. Unser Café lädt auch zu kleinen Pausen, hausgemachten Kuchen und besonderen Kaffeespezialitäten ein – perfekt, um Energie zu tanken und den Moment zu genießen.

Supieria ist außerdem der **perfekte Ort zum Feiern und Heiraten**. Ganz gleich, ob private Feste, Jubiläen oder Hochzeiten – wir bieten die ideale Kulisse für unvergessliche Momente direkt am Wasser. Der Mix aus Natur, Wasser und stilvollem Ambiente schafft Erinnerungen, die lange im Herzen bleiben.

Egal, ob ihr den Nervenkitzel sucht, einen wunderschönen Tag mit der



Familie und Freunden verbringen möchtet oder euren ganz besonderen Anlass feiert – bei uns findet ihr den passenden Ort dafür. Die großzügigen Flächen am Wasser, der direkte Zugang zur Natur und die vielfältigen Möglichkeiten für Sport, Spiel und Erholung machen jeden Besuch einzigartig.

Supieria steht für Erlebnisse, die verbinden: voller Energie, Leichtigkeit und Lebensfreude – mitten in Rostock, direkt an der Warnow, zwischen der Innenstadt und Warnemünde. Wir freuen uns darauf, euch bei uns willkommen zu heißen und gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben.

Schmarl Dorf 40, 18106
Rostock (im IGA-Park, direkt
neben dem Museumsschiff)

www.supieria.de
www.brise-rostock.de





Unterhaltung & Ausgehen



Tanzen & Feiern mit traumhaften Aussichten

in der Sky-Bar im Warnemünder Hotel NEPTUN. Mit einem atemberaubenden Blick aus 64 m Höhe auf das weite Meer und Warnemünde, DJ und Tanz unterm Sternenhimmel.

Freitag & Samstag: ab 21:00 Uhr auch exklusiv für jeden Anlass zu mieten

www.hotel-neptun.de/erleben



Volkstheater Rostock

Das Volkstheater Rostock ist das Vier-spartmentheater der Hanse- und Universitätsstadt: Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater und die Konzertangebote der Norddeutschen Philharmonie Rostock bilden gemeinsam ein starkes Rückgrat des Kulturlebens der Region. Mit Klassikeraufführungen im Großen Haus, guter Unterhaltung in der Kleinen Komödie Warnemünde und zeitgenössischem Programm im Ateliertheater sowie beim Volkstheater-sommer in der Halle 207 bietet das Volkstheater einem breiten Publikum vielgestaltige Kunsterlebnisse:

Futter für Seele, Kopf und Sinne. Spielpläne und Tickets finden Sie auf der Website.



www.volkstheater-rostock.de



Action & Abenteuer

Rodelspaß das ganze Jahr!

Auf der Rodelpiste warten spektakuläre Highlights auf euch: ein gigantischer Kreisel in zehn Metern Höhe, eine Brücke und sieben steile Kurven garantieren eine Fahrt voller Überraschungen.

Mit Kribbeln im Bauch rauscht ihr 521 m ins Tal – ein Fahrspaß für kleine und große Flitzer!

www.sommerodelbahn-dbr.de



Felshelden

Jeder kann ein Felsheld sein. In der modernen Boulderhalle der Felshelden, in Warnemünde, klettern Jung bis Alt über sich hinaus. An spannenden Kletterrouten – auf Absprunghöhe – trainiert man Körper und Geist und verbringt eine ereignisreiche Zeit unter Freunden. Selbst die Kleinsten erleben ihre Abenteuer an der Kinderkletterwand. Die über 120 Routen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, eine Slackline, diverse Snacks, Getränke,

Eis und die kostenlose Sauna laden zum Verweilen ein und sorgen für unvergessliche Erlebnisse.

Wir sind dabei perfekt mit Bus, Bahn (Bhf. „Warnemünde Werft“), dem Auto oder zu Fuß zu erreichen und befinden uns nur 10 Gehminuten vom Strand entfernt. Fazit: Ein Ausflugstipp für die ganze Familie und bei jedem Wetter.

www.felshelden.de





TIERISCHE ABENTEUER WARTEN!



**Erlebt Tier, Wald und Meer
auf 56 Hektar im Zoo Rostock.**



6.500 Tiere aus 500 Arten
aus aller Welt



**Größter Zoo an der
deutschen Ostseeküste**



365 Tage im Jahr geöffnet
für Abenteuer zu Jeder Jahreszeit



Darwineum & Polarium
Lebendige Museen mit Erlebnisfaktor



Neue Robbenanlage
mit großzügigem Unterwassereinblick
zu Seehunden und Seebären

www.zoo-rostock.de



Hanse Sail Rostock – Wo Segelträume wahr werden

Wenn im August der Wind die Segel bläht, verwandeln sich Rostock und Warnemünde in eine einzige maritime Bühne. Über 100 Traditionssegler – einige über ein Jahrhundert alt – legen an, laden zum Staunen, Mitsegeln und Träumen ein. Dazwischen: Shanty-Klänge, Streetfood, bunte Märkte und Livemusik, die bis tief in die Sommernacht klingt. Für Familien gibt es entlang der gesamten Festmeile – von Warnemünde bis zum Rostocker Stadthafen – zahlreiche kostenlose Mitmachaktionen, Spielbereiche und kreative Angebote, die kleine und große Entdecker begeistern. Die Hanse Sail ist nicht nur ein Fest – sie ist ein Gefühl von Freiheit, Meer und Lebensfreude.



Das solltest du nicht verpassen

- **Mitsegeln:** An Bord gehen, die Ostsee erobern und den Wind in den Haaren spüren.
- **Familien-Erlebnisse:** Kostenfreie Spiel- und Kreativangebote für Kinder und Jugendliche, verteilt über die ganze Stadt.
- **Kulinarische Vielfalt:** Vom frischen Fischbrötchen bis zum internationalen Streetfood – hier isst du mit Blick aufs Meer.
- **Sail Live:** Über 20 Bühnen mit Musik und Shows für jeden Geschmack.
- **Feuerwerk:** Der krönende Abschluss, wenn der Himmel in Farben explodiert.



Insider-Tipp

Komm am Freitagabend, wenn die Sonne über der Warnemünder Mole untergeht. Während die Schiffe im goldenen Licht glänzen und die ersten Lichter der Festmeile aufleuchten, erlebst du die

Hanse Sail in ihrer wohl magischsten Stimmung – fast so, als würde die Zeit kurz stillstehen.

www.hanesail.com



Persönliche Beratung

Rostock-Information

Universitätsplatz 6
(Barocksaal),
18055 Rostock

Rostock-Information

Am Strom 59
(Eingang Kirchenstraße),
18119 Rostock-Warnemünde

Mobile Rostock-Information (Lastenrad)

bei Kreuzfahrtschiffsanläufen am
Cruise Terminal für Sie im Einsatz

Informationspunkt Rostocker Heide

Warnemünder Str. 3 (Heidehaus)
18146 Rostock-Markgrafenheide



Gruppenangebote und individuelle Touren:
www.rostock.de/fuehrungen
oder schreiben eine Mail an: gruppen@rostock.de

BEACH HANDBALL
BEACH SOCCER
BEACH VOLLEYBALL
BEACH BASKETBALL
UVM.



JUNI BIS
ANFANG
SEPTEMBER

STRAND
BLOCK
13

ACTIVE BEACH
WARNEMÜNDE
Spiel- und Sportstrand



Wildpark-MV.de
Natur- und Umweltpark Güstrow



Das tierisch
wilde Abenteuer
in Güstrow



Täglich
ab 9 Uhr
geöffnet!



kostenfrei | Primerburg, 18273 Güstrow



Nur 30 Minuten von Rostock



www.wildpark-mv.de



Essen & Trinken



Hotel Hübner

Gern können Sie bei uns Ihr Urlaubsgefühl mit nach Hause nehmen. Von Kaffee aus der eigenen Rösterei, über selbst gekochte Marmelade, Hauswein & Sekt, Maskottchen Fau Dünenschnabel bis hin zum cremigen Honig von unseren Hübner-Bienen auf dem Dach des Hotels und vieles mehr. Kommen Sie vorbei oder bestellen Sie Ihre Favoriten auf unserer Homepage.



www.hotel-huebner.de

Das Restaurant WEINECK im Hotel NEPTUN

Direkt an der Strandpromenade mit Blick auf die Ostsee gibt es täglich mediterrane Spezialitäten und beste Weine.

Montag bis Freitag: 12:00 – 22:00 Uhr
Samstag & Sonntag: 9:00 – 22:00 Uhr
(mit Frühstück)

www.hotel-neptun.de



Eiscafé Milano im und vor dem Rostocker Hof

Das Eiscafé Milano gehört schon lange ins Rostocker Stadtbild und ist für jeden Rostocker ein fester Begriff für köstliche Eisspezialitäten. Das familiengeführte Eiscafé produziert täglich frisch über 30 Sorten Eis in exquisiter Qualität – und fast wöchentlich finden neue Sorten ihren Weg in die große Eistheke. Das Milano empfängt Sie sowohl im Rostocker Hof als auch davor auf einer einladenden großen Terrasse. Und es muss nicht beim Eisbecher bleiben. Gönnen Sie sich eine frisch gebackene Waffel, blinzeln Sie bei einem Glas Aperol Spritz in die Sonne oder bestellen Sie einen der alkoholfreien Cocktails. Die Familie Coccato freut sich über Ihren Besuch.

Ciao und bis bald!

www.coccato.de



Restaurant Hellas Warnemünde

Das griechische Restaurant Hellas ist bei Rostockern und Gästen gleichermaßen beliebt. Bereits 1990 eröffnete die Familie von Inhaber Athanasios Agrofilax die erste Gaststätte in Rostock. Seit Sommer 2002 begrüßt Sie das Team im Restaurant "Hellas" direkt an der Warnemünder Promenade. Genießen Sie griechische Spezialitäten in mediterranem Ambiente und mit Blick auf die Ostsee.



Ergänzt wird das Angebot durch die Strandoase – Strandgrill am Teepott, die mit herzlicher Gastfreundschaft, fairen Preisen und einer vielfältigen Auswahl vom schnellen Snack bis zum Cocktail überzeugt. Beide Häuser stehen für Gastlichkeit direkt am Meer und laden Sie herzlich ein.

www.hellas-warnemuende.de





Gesundheit & Wellness



Meer macht glücklich

Im NEPTUN SPA dreht sich auf 2.400 m² alles um die Balance von Bewegung und Entspannung. Von überall kann man aufs Meer schauen: aus dem Schwimmbad, dem Fitnessbereich, dem Kursraum, den Behandlungskabinen, ja sogar aus der Sauna! Das

Meer liegt nicht nur vor der Tür, sondern fließt täglich frisch in Pool und Wannen. Seit 30 Jahren hat man sich im NEPTUN SPA auf Thalasso spezialisiert. Hier befindet sich das erste Original-Thalasso-Zentrum Deutschlands. Tagesticket: NEPTUN Wellness-Tag für Tagesgäste

inklusive Meerwasserschwimmbad, Saunabereich, Ruheräume, Fitnessbereich, wechselnde Sportkurse sowie Bademantel- und Handtuchservice.



www.hotel-neptun.de/erholen



IFA Graal-Müritz Hotel, Spa & Tagungen – Ihre Auszeit an der Ostsee

Gesundheit und Wohlbefinden stehen im IFA Graal-Müritz Hotel, Spa & Tagungen ****S im Mittelpunkt – nur wenige Schritte vom feinsandigen Ostseestrand entfernt, eingebettet in den schützenden Küstenwald. Das lichtdurchflutete Haus bietet den idealen Rückzugsort für alle, die dem hektischen Alltag entfliehen und neue Kraft schöpfen möchten.

Komfortable Hotelzimmer und großzügige Apartments sorgen für Wohnkomfort – ideal für Paare und Ruhesuchende, die Körper und Geist in

Einklang bringen wollen. Der 1.500 m² große Spa- und Wellnessbereich ist das Herzstück für ganzheitliche Erholung: entspannende Saunagänge, Aqua-Fitness, Yoga, regenerierende Massagen und exklusive Beauty-Treatments mit hochwertigen Produkten von Dr. Babor.

Auch kulinarisch stehen Wohlbefinden & Genuss im Fokus: die Küche setzt auf frische, regionale Zutaten und bietet ausgewogene, leichte Gerichte – vom gesunden Frühstück mit pflanzlichen Alternativen und

frischen Smoothies bis hin zu genussvollen Abendmenüs.

Die naturnahe Lage lädt dazu ein, bei Wanderungen, Radtouren oder einem Spaziergang am Strand neue Perspektiven zu gewinnen. Am Abend klingt der Tag stimmungsvoll aus – bei Pianoabenden und Live-Musik in der gemütlichen Kamin Bar.

IFA Graal-Müritz – ein Ort zum Ankommen, Abschalten und Aufatmen.



www.ifa-graal-mueritz-hotel.com



Einkaufen & Shopping

Ahoi Shopping Matrosen

Lust auf eine Brise Shopping in der Innenstadt der wunderschönen, traditionsreichen und weltoffenen Hanse- und Universitätsstadt Rostock? Dann ist das KTC genau das Richtige. Freuen Sie sich von Montag bis Samstag bis 20 Uhr auf mehr Vielfalt, Genuss und Service in unseren zahlreichen Shops, Cafés und Restaurants. So finden Sie bei uns MediaMarkt, ZARA, New Yorker, Thalia, DOUGLAS, Netto Marken-Discount, Starbucks, denn's Biomarkt, Sports Club Rostock

(Fitnessstudio) und natürlich noch viele mehr. Das KTC ist ein Highlight der Innenstadt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die moderne Architektur und die angenehme Innenatmosphäre machen Ihren Besuch im KTC zu einem Erlebnis und lädt auch im Außenbereich rund um den Brunnen „Sieben stolze Schwestern küsst das eine Meer“ zum Verweilen ein.

www.ktc-rostock.de



Hanse Outlet

Das Hanse Outlet direkt vor den Toren Rostocks bietet mit 40 Stores und zwei Gastronomien ein wahres Einkaufserlebnis und ist in vielerlei Hinsicht einzigartig. Es ist das einzige Outlet Center in Mecklenburg-Vorpommern und DAS Outlet Center für die Ostseeküste. Top-Marken wie Nike, adidas, Lindt, Levi's, Skechers und viele mehr laden unweit der Ostsee zum Shoppen und Sparen ein. Entdecke die unschlagbare Markenvielfalt. Das Hanse Outlet freut sich auf Deinen Besuch!

www.hanse-outlet.de





Gegen den Wind und immer mit Stil

Die Geschichte von GuteJacke und Gitomare ist eine mit Herz und Seele. Denn Philipp und Martin sind zwei junge Unternehmer aus Rostock. Nach ihrer Ausbildung in Hamburg traten sie in die Fußstapfen ihrer Mentorin Gisela Roppelt und führen nun schon seit mehr als zehn Jahren eine beeindruckende Erfolgsgeschichte fort. Immer mit im Gepäck: frischer Elan, eine klare Vision und die typisch norddeutsche Bodenständigkeit. Alles begann auf der Warnemünder Mittelmole, zwischen Fischmarkt, Schiffe gucken und Shoppen. Heute betreiben die Jungs sieben Läden entlang der Küste und präsentieren dabei zwei eigenständige Konzepte.

GuteJacke – der Outdoor-Laden ist die erste Adresse, wenn es um die richtige Jacke geht. Hier überzeugt die große Auswahl sorgfältig ausgewählter Marken, die Mode und Funktion perfekt vereinen. Wellensteyn, Killtec, Regatta, HellyHansen, VAUDE und IcePeak sind Teil der großen Markenvielfalt. Ob stürmischer Herbsttag am Meer oder sommerlicher Abendspaziergang an der Promenade – für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel ist etwas dabei. Das Team legt viel Wert auf die persönliche Beratung, und die langjährigen, gut geschulten Mitarbeiter nehmen sich gerne Zeit, um den perfekten Begleiter für jedes Wetter

zu finden. Neben Jacken finden sich natürlich auch passende Accessoires für jedes Wetter.

Gitomare – Das Geschäft für Damenmode bringt das italienische Lebensgefühl an die Ostseeküste. Hier dreht sich alles um Stil, Eleganz und das gewisse Etwas, das italienische Mode so besonders macht. Von zeitloser Klassik bis zu modischen Akzenten – hier finden Frauen hochwertige Kleidung, die sowohl im Alltag als auch zu besonderen Anlässen begeistert. Auch bei GITOMARE steht die individuelle Beratung im Vordergrund: Mode soll schließlich nicht nur gefallen, sondern perfekt zur Persönlichkeit passen.

Und dort, wo damals alles begann, schlägt noch immer das Herz des Unternehmens: Auf der Warnemünder Mittelmole treffen Seebad-Flair und echtes Hafenfeeling aufeinander. Zwischen Fischmarkt, Bahnhof, dem imposanten Kreuzfahrtterminal und

der neugebauten Sportschule pulsiert das Leben direkt am Wasser. Hier liegen Kutter, Yachten und Sportboote vertäut an ihren Dalben, während Besucher über die berühmte Drehbrücke schlendern. Und der Duft frisch gebackener Brötchen und fangfrischen Fisches macht klar: Ohne ein echtes Warnemünder Fischbrötchen wäre der Besuch auf der Mittelmole nicht komplett.



www.gute-jacke.de
www.instagram.com/gitomare/

